Beilage zu Nr. 214 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Donnerstag, den 13. September 1894.

Aus Ost-Afrika.

Von Theodor v. Horst.

(Nachdruck verboten.)

Lindi.

Die südlichste Station unseres ostafrikanischen Besitzthums ist Mikindani — auf deutsch-ostafrikanisch Mikenbach genannt — mit einem tiefen, nahezu landumschlossenen Hafen, der eine enge, von Korallenriffen durchsetzte Einfahrt hat und daher nur von Schiffen mit geringerem Tiefgang besucht werden kann. Das Fort, hart am Strande gegenüber der Einfahrt gelegen, sieht aus wie ein moderner Bahnhof, aus Rohbau aufgeführt, und ist von einem Greek — kleinem Fluß — eingeschlossen, so daß der Aufenthalt in demselben umgelaubt ist. Früher garnisonirte eine Kompagnie in Mikindani, doch ist dieselbe aus sanitären Rücksichten verlegt, und jetzt wird das große Fort von einem türkischen Zollbeamten und einigen schwarzen Polizeisoldaten bewohnt. Wenn erst einmal eine gesunde Europäer-Wohnung auf dem dahinter liegenden Bismarckberg erbaut worden ist und die Perlenfischerei, die jetzt nur unvollkommen von Eingeborenen betrieben wird, die Aufmerksamkeit auf sich gelenkt hat und gewinnbringend geworden ist, wird man von Mikindani mehr erzählen können und dann auch hören, daß es landschaftlich ebenso seine Reize hat, wie die übrigen Stationen, und daß man im Hinterlande ein fast jungfräuliches Jagdgebiet findet.

Heut verlassen wir das fieberschwangere Mikenbach und richten den Kiel unserer Dhau, deren großes dreieckiges Segel vom kräftigen Süd-West-Monsun geschwellt ist, nach dem schönen Lindi, der vorletzten Station in Deutsch-Ostafrika.

Das Meer schneidet hier in einer trichterförmigen Einbuchtung tief ins Land ein und läuft in der Spitze dieses Trichters in einen mehrere Lagerstellen im Innere gehenden Creek aus, der Lindifluß genannt. Die Ufer erheben sich steil vom Meere aus und sind mit dichtem Busch bestanden, aus welchem sich sowohl die schlanken Palmen wie die dunkelblättrigen Mangos wirkungsvoll abheben.

Dort, wo sich der Meerbusen zum Fluß verengt, tritt auf der rechten Seite, vom Meer aus gesehen, der Höhenzug etwas zurück, und auf dem flachen, ungefähr eine halbe Stunde breiten Uferstreifen, eingebaut in einen großen Palmenhain, liegt Lindi.

Schon von Weitem schimmern die weißgetünchten Gebäude der Boma (Fort), die hart am Meeresstrande erbaut ist, dem Ankommenden entgegen. Je näher man kommt, desto wirkungsvoller heben sich die Häuser vom dunkelgrünen Hintergrund ab. Das Fort sieht fast aus wie der Edelsitz eines schlesischen Adelsgeschlechtes. Eine weißgetünchte Quaimauer erhebt sich hart aus dem Meere und begrenzt eine ungefähr hundert Meter breite Terrasse, die dem Hauptgebäude vorgelagert ist und auf welcher wohlgepflegte Gartenanlagen mit einem Springbrunnen einen wohlthuenden Anblick gewähren.

Das Hauptgebäude birgt in seinem Erdgeschoß die Magazine, während das Obergeschoß die Messe und Wohnungen für die Offiziere und Beamten enthält. Der große, in der Mitte gelegene Mehraum ist nach dem Meere zu offen, um den erfrischenden Seewinden freien Zutritt zu gewähren. Der Fußboden ist, wie in allen Küstenhäusern, von Cement, weil Holzfußböden nur zu bald von Insekten zerstört werden. Die kundige Hand eines Beamten hat die Wände der Messe mit Bildern aus dem afrikanischen Jagd- und Buschleben wirkungsvoll bemalt, und so manches frohe Lied ist da zur Zither und Harmonika bei Pschorrbräu gesungen, manch Jagdabenteuer erzählt, manche Waffenthat berichtet worden!

Das Hauptgebäude ist zu beiden Seiten von Bastionen flankirt, an an welche sich die Gebäude der europäischen Unteroffiziere, das Lazareth und die Kasernen der Soldaten anschließen, die einen großen viereckigen Hof begrenzen. Auf den Bastionen stehen die Geschütze, den schwarzen Bewohnern ein sichtbares Zeichen der deutschen Macht, ihnen viel Respekt einflößend. Vom Hauptgebäude, auf schlankem Fahnenmast, weht lustig die deutsche Kriegsflagge weit übers Land hinfort.

Der Hafen von Lindi ist die Mündung des Lindiflusses, und die Küstendampfer können ziemlich dicht unter Land die Anker werfen.

Landeinwärts vom Fort, am Hafen entlang, führt ein wohlgepflegter Parkweg bis zum Ende der Stadt, dem Pulvermagazin.

Dem Fort zunächst, beschattet von einem riesigen Baum mit langen, glänzenden Blättern, liegt das schönste Plätzchen von Lindi. Wenn Tags über die Sonne ihre brennenden Strahlen senkrecht herniederleidet, findet man trotz der leichten Tropenkleidung bei der ruhigsten Gangart wie in einem römischen Bade schwitzt, findet man unter dem erwähnten Baum in einer aus dünnen Stangen hergestellten Laube ein wundervolles, schattiges Plätzchen, welches von der frischen Seebrise stets bestrichen wird. Diese Laube hat ein Grieche, der in einem, dicht daneben stehenden kleinen Araberhäuschen seinen Laden errichtet hat, gebaut. Frühmorgens nimmt man dort sein Frühstück ein, und gegen Abend um halb sechs läßt finden sich die Europäer Lindis zusammen, um bei Vermuth oder Whisky-Soda ein Stündchen beim Griechen zu verplaudern. Kaum eine andere Station kann sich rühmen, ein ähnlich angenehmes, kühles Plätzchen zu besitzen, und die weißen Lindileute sind auch nicht wenig stolz darauf und hören es gern, wenn Gäste ihrem Wohlbehagen dabei Ausdruck verleihen. Unter dem Schatten desselben Baumes befindet sich auch der Affenkäfig von Lindi, ein großer, durch Drahtgitter gebildeter viereckiger Raum, der ungefähr fünfzehn Affen (Hundsaffen und Meerkatzen) zur Wohnung dient. Wenn man ermüdet vom Marsch oder Dienst zurückkehrt, findet man doch an dem munteren Treiben dieser lustigen Gesellen Vergnügen, und Moritz, der größte Hundsaffe, ist besonders drollig, zumal wenn er sich stets hintzt und „Honneur" macht, dabei wie ein Kobold lachend.

An das Haus des Griechen schließt sich das Zollamt an. Dasselbe besteht aus einer großen, mit Wellblech gedeckten Halle, deren Giebelseiten als Bureauräume ausgebaut sind. In dem einen liegt das Bureau der europäischen Zollbeamten, in dem anderen dasjenige der gemischten Zollclerks. Der Mittelraum dient zur Aufbewahrung der zollpflichtigen Güter und des Eisenbeins.

Jede ankommende Karawane muß daß von ihr mitgebrachte Elfenbein im Zollschuppen ablisten, wo es unter Staatskontrolle bleibt, weil für dasselbe ein Ausfuhrzoll erhoben und dadurch dem Elfenbeinschmuggel vorgebeugt wird. Ein Stahldrahtzaun umschließt das Zollamt, und ein Sudanesenposten ist als Wache vor der Eingangspforte aufgestellt.

Recht wirkungsvoll präsentirt sich das nun folgende Haus der deutsch-ostafrikanischen Gesellschaft. Dasselbe wurde, wie fast alle Häuser dieser Gesellschaft, von Europa fertig herausgeschickt und besteht aus Holz und Eisen. Sein Hauptwerth liegt darin, daß es, um das Eindringen der Alles zerstörenden Ameisen zu verhüten, isolirt vom Boden erbaut ist. Auf einer Anzahl gemauerter und cementirter Pfeiler erhebt sich das viereckige eigentliche Haus von eisernen Pfeilern, welcher jeder für sich auf einem der erwähnten Cementpfeiler in einem eisernen Teller steht, der mit Wasser gefüllt ist. Das Haus hat zwei Etagen, um welche ringsherum je eine Veranda läuft. Im unteren Geschoß sind die Bureaus und Lagerräume, im oberen die Wohnräume der Beamten. Unter dem Hause werden Geräthe und dergleichen aufbewahrt. Das Gebäude steht in einem dicht bewachsenen Garten und sieht aus wie eine kleine Villa in den Berliner Vororten.

Hinter diesen, am Strande gelegenen europäischen Häusern liegen die Hütten und Hütten der Araber, Inder und Neger.

Jeden Reisenden wird die peinliche Sauberkeit der Straßen auffallen. Es ist dies ein Grundzug, der allen unseren deutschen Stationen gemeinsam ist und ein greifbares Beispiel für deutschen Ordnungssinn bietet. Erleichtert wird dieses Streben unserer Beamten dadurch, daß der Neger ein großes Reinlichkeitsbedürfniß empfindet. Interessant ist es bei beispielsweise zu beobachten, wie alle Theilnehmer einer vielleicht schon angekommenen Karawane sofort eilig an den Strand laufen, um ein Bad zu nehmen, ach und wie sehr werden diese Leutchen da von den Europäern beneidet, deren empfindsame Konstitution ihnen diese Erquickung verbietet, denn ein Sonnenstich oder Sonnenfieber würde wahrscheinlich die Folge davon sein.

Die Stadt ist nicht groß und der Karawanenverkehr unbedeutend. Fast durch die ganze Länge Lindis zieht sich eine breite Allee von zwei Reihen Apfelsinenbäumen, die von einem der ersten Chefs aus der Wißmann-Zeit angelegt wurde und jetzt eine hohe Zierde für die Stadt ist. Gleich hinter letzterer hört der Palmenwald auf und es beginnen die Mais- und Mtama- (Hirse-) Felder der Bewohner, die von Buschwerk und Fruchtbäumen unterbrochen werden und der Gegend einen parkartigen Charakter verleihen.

Lindi ist eine der schönsten und, was noch wertvoller, eine der gesündesten Stationen Ostafrikas. Sehr viel trägt das herrliche Bad, von frischem Quellwasser gespeist, dazu bei, das ähnlich keine andere Station aufzuweisen hat. Dasselbe liegt auf dem andern Flußufer und ist ursprünglich von einem Araber in früherer Zeit angelegt, von den Deutschen ausgebaut und mit einem Schutzdach gegen die Sonne versehen worden. Ein kleines, auch in der Trockenzeit nicht versiegendes Bächlein plätschert von den Bergen herniedet und führt ständig frisches Wasser zu. Umgeben von dichtem Buschwerk, das durch die ständige Wasserzufuhr in üppigster Vegetation steht, ist das Lindiland einer der reizvollsten und schönsten Plätze der afrikanischen Küste, dessen wildromantischer Tropencharakter sich um so angenehmer genießen läßt, als man den Ort mit Bequemlichkeit erreichen kann.

Als Kuriosum soll nicht unerwähnt bleiben, daß für dieses Bad eine „Badeordnung mit Preisangaben für Einzelbäder und Abonnements" ausgearbeitet wurde, die, auf weißem Papier recht schön geschrieben und mit dem Stempel des Bezirksamts Lindi versehen, im Ankleberaum angeschlagen ist.

Lindi ist Ausfuhrort für Kautschuk, über dessen Gewinnung hier Einiges bemerkt sein mag. Die Kautschukliane wird mit einem Messer eingeritzt; der aus der Schnittwunde herausstretende zähe Saft verliert an der Luft bald seinen Gehalt an Wasser und wird nach einiger Zeit von dem einsammelnden Neger abgelöst, der diese zähen, klebrigen Fäden eings an seinen nackten Körper anschmiert. Ist er so voll bedeckt mit Kautschukfäden, so rollt er diese von seinem Körper ab und macht Kräuel, ähnlich den Baumwollknäueln unserer Strümpfe trickenen Verkäufern.

So kommt der Kautschuk als Rohmaterial in den Handel.

Außer Kautschuk wird etwas Elfenbein, Sesam, Kopal und Kopra ausgeführt.

Das Hinterland von Lindi ist noch wenig bekannt, soll aber, da es gebirgig und stellenweise nicht wasserarm ist, fruchtbar sein, sodaß auch dort, wenn erst Verkehrsmittel geschaffen und größere Kapitalien flüssig gemacht worden sind, Vieles produziert werden kann, was uns vom Auslande unabhängiger macht, wie bisher.

Photographie Müller & Pilgram.

Specialität: **Kinderaufnahmen.**

2. Ziehung der 3. Klasse 191. Kgl. Preuß. Lotterie.

Nur die Gewinne über 155 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

(Ohne Gewähr.)

11. September 1894, vormittags.

73 154 [200] 95 201 68 83 344 471 568 998 1091 203 365 416 40 507 24 620 704 89 904 2136 385 437 91 527 44 647 69 769 815 89 3209 382 444 615 20 25 69 4013 45 120 [200] 680 87 5074 210 80 [200] 476 96 723 812 [5000] 50 917 43 6072 85 234 [300] 551 89 742 7400 23 86 96 588 96 613 90 871 91 887 8122 98 249 354 415 70 98 529 721 903 6 9185 86 [300] 51 57 471 660 752 975

10206 74 407 58 82 630 54 90 916 11009 191 215 20 70 305 463 518 696 861 86 928 88 12210 624 51 769 13129 305 87 554 606 56 [200] 728 838 14258 86 374 [300] 728 883 15090 93 103 31 [200] 309 30 478 623 84 868 99 988 16006 67 117 308 669 779 90 967 90 17070 233 394 784 98 985 18116 54 302 80 408 519 897 19027 139 43 214 52 399 527 43 602 799 836 93 95

20020 496 555 21037 205 23 507 [500] 674 714 22092 131 74 78 371 634 23022 174 306 485 584 [300] 654 77 935 55 94 24007 142 218 35 749 808 59 918 43 25080 [200] 260 389 475 76 99 599 631 47 [200] 768 947 63 95 26030 147 294 319 434 558 65 645 706 29 840 926 27276 351 415 28 504 28 86 857 951 58 28049 166 97 607 51 868 867 75 29268 420 764 868 [200]

30019 61 115 61 414 56 622 30 73 753 84 858 927 31488 95 503 23 28 742 91 887 924 39 [200] 79 84 32464 91 92 582 615 732 919 52 33097 440 691 720 838 34011 197 203 40 52 605 13 988 35325 627 984 36097 231 507 832 37089 131 83 294 357 575 38355 65 83 85 363 78 590 644 726 82 58 892 950 39067 132 40 78 92 213 15 55 330 99 418 30 87 72 615 21 796 949

40009 16 276 303 683 708 817 81 906 8 41013 20 331 34 64 549 [1500] 76 772 42016 117 362 71 496 610 63 [300] 829 54 946 43027 47 332 431 42 509 20 90 647 53 72 978 44014 202 776 907 88 45039 112 45 55 818 78 664 704 81 909 51 46044 65 84 291 404 30 34 [200] 535 616 723 49 845 77 47387 442 588 642 48075 92 229 30 551 66 633 50 871 49463 637 46 68 748 96 853 998

50021 310 48 81 919 67 51136 206 308 438 74 99 603 78 766 92 815 37 52361 611 47 834 929 53088 195 229 87 94 513 607 39 [1500] 895 956 54002 275 440 65 97 515 740 45 809 931 55009 136 251 465 694 766 804 976 56126 350 554 667 88 731 37 838 77 918 57065 93 138 85 264 549 634 88 863 909 58261 717 57 971 59262 336 437 618

60096 119 203 341 54 84 404 17 545 636 736 874 922 31 56 61151 839 59 988 98 62041 120 303 518 96 649 995 63105 24 415 558 65 86 609 795 837 941 64039 113 712 23 [200] 34 25 65077 222 343 690 [200] 895 921 66278 489 619 854 77 [200] 996 440 83 515 54 628 89 847 68289 303 75 561 780 824 958 69070 79 352 496 582 622 31 745

70015 187 302 75 553 641 71085 261 680 814 65 97 72139 256 [1500] 81 200 12 533 89 617 19 73205 315 442 655 64 724 91 803 74 74095 123 433 579 746 808 332 75135 332 534 85 [200] 647 715 881 996 76151 256 442 84 614 27 49 756 996 77451 917 35 39 78117 56 282 553 837 985 79043 146 252 306 10 583 693 762 [300] 69 87 858

80498 560 86 633 720 [200] 59 812 69 81038 46 84 425 91 535 44 600 32 99 954 82026 235 655 62 79 806 83087 108 80 88 264 83 424 563 979 84072 [200] 195 432 78 572 [200] 613 43 989 85072 158 282 368 492 536 44 652 731 86049 132 216 17 83 385 [200] 734 903 87072 138 315 44 434 35 [200] 611 23 92 751 946 62 88017 57 126 28 38 46 213 31 733 61 [300] 821 89055 297 319 20 645 747 868 94 931

90212 31 83 891 934 57 91014 187 247 74 326 439 551 754 84 [200] 92070 120 86 271 370 493 611 738 935 56 93027 33 163 446 516 74 83 935 78 80 [200] 94078 127 277 80 436 512 70 750 95006 213 96 431 99 541 608 30 739 803 47 969 96056 111 216 36 541 701 889 97002 206 30 58 81 448 57 564 699 712 43 990 98401 656 92 863 991 99044 159 365 643 89 904 20 42 [200]

100275 [300] 85 448 88 645 78 969 101020 40 502 87 633 702 890 905 [200] 21 102396 893 39 31 [10000] 957 97 103046 59 70 79 247 [300] 306 54 61 540 713 86 96 838 42 87 104151 81 87 200 320 79 429 711 92 93 [1500] 105095 299 429 532 634 65 94 738 848 [200] 106183 94 335 [300] 462 64 701 21 997 107036 208 90 742 62 [200] 108057 165 287 [200] 344 50 421 515 652 806 901 77 109251 418 519 92 792 922 72

110081 262 97 351 79 501 763 854 111009 167 89 699 961 70 112056 111 31 65 67 [200] 274 333 44 449 574 [3000] 812 946 53 [200] 113159 [300] 200

2. Ziehung der 3. Klasse 191. Kgl. Preuß. Lotterie.

Nur die Gewinne über 155 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

(Ohne Gewähr.)

11. September 1894, nachmittags.

32 237 [200] 423 778 1023 74 79 239 420 545 98 807 62 919 60 [300] 2323 52 69 422 70 94 549 728 54 83 841 960 97 3049 119 [200] 24 97 535 483 98 872 94 926 4150 [300] 90 95 701 96 835 47 57 5142 364 556 77 99 693 6148 51 340 94 461 599 601 786 7017 117 64 93 202 547 572 659 8078 138 223 67 69 517 876 9060 110 42 415 585 901

10101 231 366 573 642 837 912 11028 74 398 503 24 27 57 650 783 897 60 99 913 12350 408 27 42 [200] 63 622 35 832 [500] 13356 78 512 773 77 851 929 14064 148 55 73 319 90 412 46 55 72 510 81 852 76 15000 261 409 582 640 710 59 96 955 16010 192 347 422 759 863 961 17015 132 69 91 249 61 463 580 895 944 84 18253 303 69 604 94 788 19061 228 504 46 707 [1500] 853 952 84

20097 567 79 737 916 [300] 68 88 21091 157 230 64 775 543 657 882 994 22026 48 100 70 280 460 526 629 834 23009 85 116 84 206 33 42 95 547 99 618 27 817 69 24083 117 285 344 664 976 96 25051 129 557 667 763 81 934 37 26092 107 23 38 34 68 282 302 49 411 28 514 24 660 737 [1500] 920 64 75 159 352 434 558 90 610 54 97 851 72 28011 27 538 721 74 86 856 29002 218 [10000] 588 620 69 79

30076 214 18 459 686 823 89 31036 138 201 65 69 316 812 908 32021 71 150 238 80 352 445 520 47 691 731 829 33096 113 22 282 311 432 64 84 555 612 28 721 829 901 34069 170 292 96 480 573 732 35098 372 519 686 36183 388 411 18 510 33 97 642 793 810 37218 751 964 38201 63 382 529 [200] 675 789 820 39006 11 70 94 203 42 77 432 535

40038 135 317 33 832 923 62 90 41496 500 38 611 787 834 50 56 42229 50 419 528 799 808 25 903 43001 161 415 39 506 802 831 80 96 923 44310 52 624 700 954 72 45263 328 95 537 645 707 48 948 89 46013 234 336 69 492 671 837 47114 76 219 499 519 601 54 79 89 723 86 584 92 987 48350 76 90 405 40 790 902 28 49 [200] 70 49137 54 205 322 467 717 828

50076 294 337 405 16 31 82 548 613 724 72 914 20 83 51273 483 791 895 929 52114 282 389 421 506 624 744 92 825 [200] 49 904 53058 131 43 76 89 854 54 [200] 79 429 60 913 54072 384 413 27 620 65 995 39 [1500] 60 79 55028 191 98 224 475 759 833 927 29 56212 69 315 632 69 760 92 57010 236 96 454 557 95 603 13 54 906 58023 99 121 85 314 498 524 49 794 835 911 55 [200] 66 59464 714 95 987

60066 193 332 47 90 429 62 552 900 61278 94 357 649 738 817 79 916 62034 131 67 209 634 35 958 69 63004 47 72 [200] 206 18 47 343 573 78 615 84 861 934 66 72 90 64224 54 80 371 413 22 [200] 76 675 714 15 30 37 980 65109 333 768 943 66032 445 621 44 914 29 84 67026 245 70 415 39 618 42 721 807 993 68347 79 446 801 13 45 82 69015 50 351 436 518 64 750 805 71 997

70171 221 53 331 481 557 88 737 53 71206 370 [200] 467 532 [200] 52 72023 [200] 275 416 562 680 888 73016 66 170 510 640 756 66 927 74043 105 94 232 75 762 917 96 75347 80 448 65 888 924 56 76127 46 210 [300] 62 345 62 401 533 49 91 722 886 948 77029 188 95 294 220 45 410 31 815 29 48 969 92 78061 96 174 317 763 878 997 79065 332 642 43 62 808 24 [200] 905 27

80046 46 137 349 483 563 89 725 93 968 85 81129 264 616 84 756 87 812 49 937 50 [300] 82170 80 90 232 451 508 39 786 [200] 887 88072 394 463 548 62 649 [500] 853 84014 474 515 601 768 917 42 59 85060 157 [200] 60 381 510 632 712 27 90 848 98 86431 549 625 77 745 84 87036 150 228 87 335 430 607 8 848 878 88 937 63 88873 [200] 980 89071 201 307 69 585 660 778 820 957

90016 87 149 207 21 33 594 646 95 714 870 75 91275 306 14 645 827 904 61 92282 97 310 34 555 76 638 [300] 53 [200] 920 44 93239 94 95 147 657 649 714 70 94025 58 103 354 [200] 88 578 646 59 717 28 838 907 37 45 95175 614 36 700 2 64 860 96060 120 72 497 98 508 674 723 818 53 931 43 68 97042 127 87 227 336 87 518 668 874 908 26 98094 321 82 682 962 90 99096 101 [200] 293 371 410 92 908

100046 91 222 [300] 29 95 306 862 65 71 101167 201 314 401 10 67 53 68 947 102005 117 229 430 637 52 720 816 927 53 103011 43 80 265 314 [200] 403 534 76 656 935 104126 31 424 562 821 76 105046 48 88 108 33 337 561 753 858 96 106038 312 15 720 81 905 107166 386 400 511 972 108013 217 94 510 81 643 64 109037 136 546 609 768 827 46

26 87 345 412 57 504 56 626 984 114000 112 13 40 90 294 418 68 74 695 846 945 115472 582 600 25 92 758 88 947 116066 78 454 81 525 49 710 117096 115 19 83 260 85 434 71 686 919 118057 193 210 37 623 95 785 836 85 908 34 119003 110 33 244 403 40 65 567 666 829 [500] 70 76 91 982

120122 524 28 96 834 954 121058 60 163 232 34 37 438 52 615 23 738 864 122019 87 177 204 723 856 79 123103 4 15 218 434 70 90 506 857 124030 131 59 91 420 597 772 73 837 125116 488 643 89 786 887 126059 529 643 757 901 127009 52 522 637 700 53 80 867 926 128125 89 754 887 129402 90 564 622 731 60 860 989

130035 430 595 644 80 95 131031 173 229 89 305 7 37 654 695 [200] 798 825 [200] 65 963 67 132236 399 547 645 68 96 97 133146 47 244 398 442 92 555 833 134050 181 221 491 658 721 28 848 60 [200] 965 135012 28 98 175 334 49 413 62 94 558 575 136027 301 30 45 564 64 98 509 14 69 694 137261 837 423 534 831 34 99 138085 86 125 211 380 428 535 623 139196 281 453 552 83 74 605 69 738 79 837 79

140060 171 212 86 780 859 940 60 141032 62 89 131 54 276 433 685 712 808 71 142042 78 185 344 547 72 91 875 942 143067 90 176 237 72 316 446 637 829 34 44 937 144020 63 306 593 718 30 835 939 75 145128 313 456 567 777 802 146484 514 826 147048 112 18 [200] 81 346 422 52 60 533 743 53 89 148013 29 112 320 564 93 646 706 56 66 [200] 71 943 85 149083 181 201 73 357 435 619 815 921 58

150102 409 26 95 608 65 780 862 151065 [300] 126 71 587 795 899 904 80 152089 164 85 270 430 70 606 752 [200] 896 57 936 153016 49 285 99 410 509 640 154123 426 551 763 898 920 155309 [200] 26 921 63 74 80 156085 173 230 56 63 67 512 53 652 711 42 59 827 915 98 157015 73 75 84 [1500] 189 [200] 96 292 310 26 39 74 441 88 507 57 670 769 158075 98 142 446 629 44 57 781 159048 87 142 67 88 312 13 36 60 77 87 [200] 447 77 529 66

160241 571 775 894 934 161009 17 30 53 343 586 650 57 800 51 162009 97 424 612 30 867 [200] 163115 97 [200] 234 51 344 79 87 678 707 58 801 904 26 68 90 164151 91 448 81 92 686 726 965 165127 521 624 730 34 99 93 908 166661 73 860 167008 122 398 801 920 50 168050 314 75 90 [200] 680 771 853 912 169138 45 51 259 615 862 78 941 57

170694 684 86 767 83 977 80 171129 87 259 310 57 424 97 562 690 855 941 172253 78 97 605 98 540 41 773 909 173169 90 251 353 85 422 525 46 79 679 87 797 174170 81 222 81 306 629 79 734 59 807 968 175236 41 [200] 56 79 370 621 176034 298 485 587 729 84 870 916 48 97 177088 190 319 28 52 72 [300] 95 469 695 800 926 178147 346 445 97 551 712 69 821 36 962 81 179334 37 400 9 41 746 837 949 61 [200]

180025 56 161 81 82 96 261 487 500 22 679 752 74 863 999 181193 280 [200] 813 472 691 725 [200] 882 182002 61 128 493 554 755 183137 309 16 87 530 720 22 70 184147 326 87 484 677 876 87 76 185108 68 523 675 711 40 43 87 90 918 49 96 186149 [200] 65 559 69 729 936 39 187097 174 306 44 91 [200] 414 46 72 562 710 88 803 86 943 188052 160 242 46 316 40 48 632 787 189011 588 694 [300] 755 67 914 15 66

190086 196 253 307 540 638 830 92 950 64 85 191055 170 288 95 468 504 46 60 778 85 270 430 70 606 752 [200] 896 57 936 192058 93 635 734 66 872 923 193332 76 403 659 94 755 879 194046 119 204 17 395 540 83 648 60 796 921 93 195304 [1500] 87 587 612 196153 225 33 545 89 800 48 69 926 197126 235 53 435 536 72 698 866 80 198189 284 383 410 763 74 76 199041 63 426 41 80 82 694 714 41 66 867

200031 149 250 95 649 [300] 746 55 99 886 98 946 201263 537 731 35 874 89 202114 83 348 442 521 638 776 868 904 14 16 [200] 35 203164 851 914 61 204033 159 68 492 669 89 763 891 999 205011 80 178 423 40 64 530 45 775 815 80 [300] 96 206 42 102 230 422 51 68 518 41 699 701 22 51 815 983 207005 219 31 88 95 584 880 208106 247 48 311 401 59 65 75 571 95 621 83 707 815 42 938 [200] 91 209508 91 646 737 69

210074 104 20 44 90 99 552 82 628 978 211137 416 545 755 805 937 [200] 212169 268 341 607 763 885 96 989 213028 112 348 249 484 504 605 51 64 775 214061 24 79 88 [300] 215072 185 353 90 454 58 83 560 656 739 216163 222 321 [3000] 26 424 532 797 810 945 48 217147 62 92 331 61 537 41 636 738 877 218084 255 528 93 96 622 71 87 760 97 860 219030 403 15 66 544

220127 402 31 87 576 605 707 825 72 80 221094 59 60 68 185 306 47 62 404 612 29 52 67 96 970 85 222095 111 21 87 344 437 598 600 223056 206 10 50 353 71 446 224193 223 436 68 225078 267 372 406 42 538 50 [300]

110034 [200] 102 220 40 430 63 66 737 885 941 46 111153 413 625 79 623 894 945 112408 507 721 39 817 113719 75 92 874 114221 324 459 76 82 745 853 954 73 115157 277 617 75 87 93 812 78 943 60 116352 86 546 957 117557 649 701 88 804 90 118945 94 468 80 506 92 639 967 74 119102 6 23 26 65 225 73 351 81 569 730

120055 210 536 793 855 951 121006 20 57 319 23 24 487 94 716 58 842 45 122076 202 54 348 541 51 743 55 59 77 91 891 123013 74 192 613 124292 359 83 446 604 71 78 86 [200] 125052 153 95 [300] 330 33 437 546 661 815 126116 208 26 483 576 710 [200] 818 31 29 87 127146 70 561 76 827 82 86 128045 146 261 320 33 49 57 411 520 99 630 710 47 87 89 129006 48 68 266 318 23 33 37 42 56 511 619 804 929 90

130001 69 124 230 354 57 69 131130 82 96 275 435 505 12 [500] 606 77 978 132071 109 14 [200] 937 133053 257 68 [300] 502 717 52 93 134009 105 277 355 659 135089 184 94 244 84 388 607 29 50 83 926 136017 76 146 47 258 352 [300] 84 477 663 762 915 40 137004 9 237 498 527 672 703 86 820 29 138020 461 509 40 746 827 139091 175 287 318 48 458 505 745 945

140081 172 303 10 407 549 657 83 995 141044 100 275 78 353 [200] 468 [300] 713 989 [1500] 142026 409 82 563 675 [200] 832 60 822 55 65 939 143029 191 213 367 444 510 94 744 94 806 81 909 144057 72 125 307 15 433 60 502 22 145084 204 451 95 517 82 99 690 779 839 83 146151 61 295 322 57 491 609 744 79 857 912 58 147155 227 55 310 444 767 937 148042 177 597 620 [500] 60 762 954 149287 361 78 80 89 466 576 643 755 846 66

150042 251 513 731 54 88 56 617 846 67 935 93 95 151187 209 426 152050 63 91 432 709 921 153019 151 346 406 734 816 911 71 90 92 154012 26 66 155 78 211 330 403 526 665 90 795 924 155021 111 26 96 234 67 336 29 83 477 787 875 92 990 156073 104 291 416 669 714 68 81 837 90 926 46 157069 [1500] 77 180 205 11 99 395 598 917 47 52 158008 101 357 768 852 159199 263 552 607 839 61 [200] 958

160053 318 539 827 929 161095 210 394 578 630 877 96 939 43 162042 199 295 540 83 654 832 918 163152 353 66 75 785 841 63 922 164083 230 379 430 540 921 165155 205 442 622 91 725 33 85 985 166030 115 89 230 320 79 616 40 74 865 167127 60 209 395 607 88 740 897 168078 139 233 96 380 500 945 [200] 169053 693

170091 126 330 554 88 625 792 902 4 23 171047 226 579 666 93 [300] 789 816 25 80 172133 32 610 11 65 741 827 86 941 173236 74 379 553 635 730 [200] 76 913 82 91 174061 78 276 419 48 671 82 725 [1000] 45 821 91 175147 295 310 12 24 34 81 552 612 23 [300] 1000 54 124 222 27 581 77 929 88 176069 124 559 809 178041 73 139 292 478 584 652 53 964 87 179063 156 58 72 88 565 927 81

180164 392 494 758 73 964 181216 545 60 182106 290 383 447 549 97 708 41 49 960 183055 70 86 461 46 410 96 611 710 953 184183 637 744 [500] 185138 52 501 678 80 749 987 186112 97 96 99 288 468 535 76 629 87 926 187760 427 33 7.1 [1500] 56 813 188066 86 302 719 871 99 974 83 189016 222 50 527 689 701 65 967 82

190009 201 8 26 319 [300] 41 434 665 703 800 23 24 913 35 77 191093 425 575 95 615 [500] 843 64 940 192027 30 109 319 515 554 81 74 93 99 809 193011 172 75 241 483 736 898 997 194305 453 544 780 816 944 195035 144 220 300 5 59 62 413 590 623 46 731 889 997 196000 [200] 97 238 312 48 87 481 93 588 686 835 197121 51 99 217 41 394 36 57 414 652 770 812 13 198028 168 94 235 331 402 559 621 599 721 199171 332 825 901 93

200071 223 27 462 584 641 926 201064 132 33 433 563 664 835 202173 217 318 569 671 93 735 870 930 98 203018 105 93 95 303 37 444 63 550 63 892 204109 215 358 60 61 477 566 787 [200] 841 70 815 205071 86 164 492 520 [200] 698 786 206009 32 140 64 268 409 501 7 55 [300] 600 11 843 84 964 [200] 207033 164 344 484 97 [500] 615 [200] 38 56 773 884 966 208030 104 18 70 90 279 362 495 580 620 209197 207 40 317 54 574 623 704

210334 410 50 70 729 211063 196 281 86 438 524 26 653 84 929 [300] 212101 89 308 76 474 586 655 845 62 961 213421 35 809 967 214028 65 147 90 236 311 71 85 459 82 805 29 85 952 74 94 215328 504 5 80 83 648 700 899 320 45 216051 100 3 447 51 65 563 834 49 217084 476 528 82 724 955 64 218224 648 70 78 739 831 64 219066 101 28 261 359 420 663 818 955

220014 26 109 271 79 357 94 400 557 817 221031 66 89 136 [300] 73 438 39 40 514 49 78 647 706 222309 13 421 74 580 609 810 923 55 223008 26 32 129 611 728 224114 [500] 80 90 308 568 86 703 820 43 225147 87 221 88 300

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18940913028/fragment/page=0001

Kleine Chronik.

* **Osedinburg**, 11. September. (Mord.) Die Kunde von einem schrecklichen Verbrechen durcheilte am gestrigen Tage den benachbarten Ort Westerhausen. Der Landwirth Robert Radecke hatte auf seinem Schwiegervater, den Rentner H. Radecke, mit dem er in einem Hause wohnte, zwei Gewehrschüsse abgefeuert, von denen der eine in den Kopf, der andere in die Schulter drang. Radecke war sofort todt. Der Grund zu der Unthat ist wohl auf Zwistigkeiten in der Familie zurückzuführen. Der Mörder hat sich durch seinen nicht tadellosen Lebenswandel die Verachtung seiner Angehörigen zugezogen. Es wurden ihm wonadlen diesen berechtigte Vorwürfe gemacht. Nach einem unliebsamen Auftritte, zwischen dem Mörder und seiner Frau, die mit dem offenen Messer bedroht wurde, eilte der Vater herbei, um seiner Tochter Beistand zu leisten. Der junge R. eilte nach oben, griff zur Waffe und feuerte die verhängnißvollen Schüsse auf den 70jährigen Mann ab. Nach der schrecklichen That entfloh der Mörder, wurde aber noch in der Nähe des Ortes ergriffen und dingfest gemacht. Er ist 35 Jahre alt. Die Familie ist eine der wohlhabendsten in Westerhausen.

* **Berlin**, 11. September. (Eine preisgekrönte Schönheit als Gastwirthin.) Die Schönheitsgattin und preisgekrönte Schönheit von Spaa, Betty Stuckart (welche sich auch in Halle in der Walhalla sehen ließ. Red.) hat, von ihrer letzten Tournée in Frankreich und Rußland zurückgekehrt, der Bühne wie der Manege Valet gesagt und hier an der Ecke Behrendstraße und Passage einen Laden gemietet, in dem sie am Mittwoch ein „Französisches Buffet" eröffnen wird.

* **Chemnitz**, 11. September. (Sturz vom Dache.) Auf einem Neubau an der Jahnstraße stürzte gestern Vormittag ein Schieferdecker, welcher zur Zeit allein auf der nach dem Hofe zu gelegenen Seite des Daches beschäftigt war, vom Gerüst hoch in den Hof hinab und war sofort todt. Der Verunglückte ist 84 Jahre alt und hinterließ Frau und 4 Kinder.

* **Niesa**, 11. September. (Eine Kellnerin erschossen.) Heute früh hat sich im hiesigen Hotel zum „Kronprinz" ein schwerer Unglücksfall zugetragen. Der Sohn der Besitzerin, welcher im Begriffe stand, zur Jagd zu gehen, hängte sein Jagdgewehr auf kurze Zeit in die Gaststube, als der Hausknecht, in der Meinung, es sei nicht geladen, dasselbe scherzweise auf die im Gastzimmer anwesende Kellnerin anlegte und dieselbe durch einen Schuß in die Brust tödtete.

* **Köln**, 11. September. (Explosion.) In der Briquettfabrik im benachbarten Frechen explodirte ein Trockenapparat, in Folge dessen die Fabrikgebäude theilweise zertrümmert und drei Personen getödtet wurden.

* **Nürnberg**, 11. September. (Vatermord.) Zu der bereits kurz gemeldeten Bluthat eines entmenschten Kinderpaares wird jetzt Folgendes bekannt: Am Dienstag verkaufte der in den sechziger Jahren stehende, seit etwa acht Wochen verwittwete Gütler Neumeyer von Unterbaudach bei Neuburg a. D. auf dem Viehmarkte in letzterem Orte einen Ochsen, und seit Mittwoch sollte er nach Angabe seiner Kinder, des 25jährigen Lukas und der 26jährigen Kreszenz Neumeyer, mit dem Ertrag des Verkaufes (150 Mk.) verschwunden sein. Durch das neuerliche Auftreten des Sohnes, der im ganzen Dorfe nach seinem Vater fragte und angab, nicht eher Ruhe zu bekommen, bis er ihn habe ausschreiben lassen, schöpfte die Schwägerin des Sohnes Verdacht und auf ihre direkten Anklagen hin gestand Lukas N. seinem Bruder Klement, daß er seinen Vater im Stalle ermordet habe, weil dieser ihm kein Geld gegeben; Lukas drohte auch seinem Bruder Klement, wenn er etwas aussage. Ein Nachbar, der von Klement N. verständigt wurde, machte bei der Gendarmerie Anzeige, und wurde Lukas N. verhaftet. Er gestand, daß er mit seiner Schwester Kreszenz den Leichnam des Vaters in einen Sack gesteckt, mit einer Fuhre Dünger verladen und dann in die ungefähr ¾ Stunde entfernte Donau geworfen habe; er gab aber unrichtige Angaben über den Platz an, an dem er die Leiche versenkt habe. Erst Nachmittags fand der Maschinist des Ernst und Sedelmayerschen Kalkwerkes in Unterbaudach den Sack auf einer Sandbank. Das entmenschte Kinderpaar hatte den alten Vater auf die raffinirteste Weise beseitigt: der Sack war so mit Steinen beschwert, daß er nur mit Mühe aus dem Wasser gebracht werden konnte. Der Kopf ist über und über mit Wunden, anscheinend von einem Messer und einem kleinen Beile herrührend, bedeckt und um Blutspuren zu vermeiden, so in eine alte lederne Hose gewickelt, daß kein Tropfen Wasser durchdringen konnte.

* **Pilsen**, 11. September. (Vergiftung durch Pilze.) Im Laufe der letzten Woche sind hier nicht weniger als sechs Personen infolge des Genusses giftiger Schwämme gestorben. Außerdem sind mehrere Erkrankungen vorgekommen. Gegen die Pilzsammlerinnen, welche jene giftigen Schwämme verkauft haben, ist das Verfahren wegen fahrlässiger Tödtung eingeleitet worden.

* **Temesvar**, 11. September. (Waldbrände.) Zwischen Orsova und dem serbischen Gebiete wüthen seit mehreren Tagen in den Staatsforsten ausgedehnte Waldbrände, die den Donaumeg zur Nachtzeit schauriglichen beleuchten und großen Schaden anrichten.

* **Mailand**, 11. September. (Eine Tobsüchtige.) Auf der Reise von Mailand nach Verona wurde in Rovato bei Brescia eine bekannte junge Wiener Sängerin plötzlich tobsüchtig. Sie warf aus dem Waggonfenster ihre Juwelen und Werthsachen, worauf sie mit Mühe bezwungen und unter Bewachung nach Mailand gebracht wurde.

* **London**, 11. September. (Waldbrände.) Die „Times" meldet aus St. Paul in Amerika: Ein starker Wind fachte gestern die Waldbrände über ganz Nord-Minnesota wieder an. Sämmtliche Stäbter verschiedene Distrikte sind gänzlich niedergebrannt. Die Städte Moxa, Kerwick, Groundhouse und Barnum sind von brennenden Wäldern eingeschlossen, die Einwohner befinden sich in großer Gefahr.

Wasserstände: Am 12. September: Halle unterhalb + 2,16, Trotha + 2,96. 11. September: Calbe Oberpegel + 1,68, Unterpegel + 1,26. Dresden — 0,58. Magdeburg + 1,25.

Paul Schauseil & Co., Bankgeschäft, Halle a/S. Leipzigerstr. 10. | **An- und Verkauf von Werthpapieren,** ausländischer Noten und Geldsorten. | **Check-Verkehr.** Annahme von Spareinlagen. — Einlösung von Coupons und Dividendenscheinen. | **Hypotheken-Vermittelung** von 3½ % auf Acker- und 4 % auf Stadt-Hypothek.

Volkswirthschaftliches, Handel und Börse.

Zucker.

Magdeburg, 11. September. Kornzucker excl. von 92% —,—, neue —,—. Kornzucker excl. 88% Rendement —,—, neue —,—. Nachprodukte excl. 75% Rendement 8,50—10,00. Ruhig. Brodraffinade I. 25,26. Brodraffinade II. —,—. Gem. Raffinade mit Fass 24,25—25,28. Gem. Melis I. mit Fass 23,25. Stetig. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg pr. September 12,05 bez., 12,07½ Br., pr. Oktober 11,90 bez. und Br., pr. November-December 10,75 bez., 10,80 Br., pr. Januar-März 10,85 bez., 10,87½ Br. Fest.

Hamburg, 11. September. Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88% frei an Bord Hamburg pr. September 11,95, pr. December 10,77½. Stetig.

London, 11. September. Javazucker loco 18½, ruhig. Rüben-Rohzucker loco 11½, matt.

Paris, 11. September. Rohzucker fest, 88%, loco 32,00. Weisser Zucker fallend, Nr. 3, pr. 100 Kilogr., pr. September 32,25, pr. Oktober 30,25, pr. Oktober-Januar 30,00, pr. Januar-April 30,25.

Kaffee.

Hamburg, 11. September. Kaffee good average Santos pr. September 77½, pr. December 69½, pr. März 67. Behauptet.

Amsterdam, 11. September. Java-Kaffee good ordinary 53.

Havre, 11. September. Kaffee good average Santos pr. September 99,00, pr. December 88,00, pr. März 84,25. Ruhig.

Getreide, Oele, Fette und Spiritus.

Berlin, 11. September. Weizen loco: 125—140, September 134,75, Oktober 135,50, November 136,50, fiau. Roggen: loco: 112—121, September 120,50, Oktober 118,00, November 118,25, fiau. Hafer: loco: 112—145, September 121,00, Oktober 117,75, Nov. 116,75, fiau. Gerste: loco: 94—185. Futtergerste: —,—. Rüböl: loco: —,—, Oktober 48,70, Mai 44,50, fester. Spiritus: (70er Waare) loco: 32,80, September 36,60, Oktober 36,70, November 36,80, December 36,90, fiau. (50er Waare): loco: —,—. Petroleum loco: 18,60.

Hamburg, 11. September. Weizen loco ruhig, holsteinischer loco neuer 135—136. Roggen loco ruhig, mecklenburg. loco neuer 122—128, russ. loco ruhig, loco neuer 78—79. Hafer ruhig. Gerste ruhig. Rüböl (unverzollt) matt, loco 44. Spiritus matter, pr. September-Oktober 20 Br., pr. Oktober-November 20¼ Br., pr. November-December 20¼ Br., pr. April-Mai 20¾ Br. Kaffee fest. Umsatz 3500 Sack. Petroleum loco behauptet, Standard white loco 4,90 Br. — Wetter: Schön.

Breslau, 11. September. Spiritus pr. 100 Liter 100%, excl. 50 Mk. Verbrauchsabgaben pr. September 31,50, do. do. 70 Mk. Verbrauchsabgaben pr. September 31,50, do. do. Roggen pr. September 118,00, do. pr. Oktober —,—. Rüböl pr. September 44,50, pr. Oktober 44,00. Zink: —,—. Wetter: Schön.

Königsberg, 11. September. Weizen unverändert. Roggen unverändert, do. pr. 2000 Pfd. Zollgewicht 106—107. Gerste unverändert. Hafer träge, loco pr. 2000 Pfd. Zollgewicht 109,00. Weisse Erbsen pr. 2000 Pfd. Zollgewicht 115,00. Spiritus pr. 100 Liter 100%, loco 34 Gd., pr. Herbst 33½, bez. Wetter: Schön.

Danzig, 11. September. Weizen loco ruhiger, Umsatz 250 Tonnen, do. inländ. hochbunt und weiss 126—129, do. inländ. hellbunt 122—124, do. Transit hochbunt und weiss —,—, do. hellbunt 92,00, do. Termin zu freiem Verkehr pr. September-Oktober 127,00, do. Transit pr. September-Oktober 93—95 Regulirungspreis zu freiem Verkehr 126. Roggen loco niedriger, do. inländ. 104,00, do. russisch und polnischer zum Transit —,—, do. Termin pr. September-Oktober 106,00, do. Termin Transit pr. September-Okt. 78,00, do. Regulirungspreis zum freien Verkehr 104,00. Gerste grosse (660—700 Gramm) —,—, Gerste kleine (625—660 Gramm) —,—. Hafer inländischer 103. Erbsen inländische —,—. Spiritus loco kontingentirt 33,00, nicht kontingentirt 33,00. — Wetter: Schön.

Stettin, 11. September. Weizen loco matt, 130—133, pr. September-Oktober 130,50, pr. April-Mai 138,00. Roggen loco matt, 110—116, pr. September-Oktober 116,00, pr. April-Mai 126,00. Pommerscher Hafer loco 110—120. Rüböl loco fester, pr. September 48,50, pr. April 43,70. Spiritus loco matt, mit 70 Mk. Konsumsteuer 32,80, pr. April-Mai —,—, pr. September —,—. Petroleum loco: 9,10.

Amsterdam, 11. September. Weizen auf Termine niedriger, pr. November 132,00, pr. März 138,00. Roggen loco auf Termine niedriger, pr. Oktober 93, pr. März 99. Rüböl loco pr. Herbst —,—, pr. Mai 1895.

Antwerpen, 11. September. Weizen ruhig. Roggen ruhig. Hafer fiau. Gerste fiau.

Posen, 11. September. Spiritus loco ohne Fass (50er) 51,00, do. loco ohne Fass (70er) 31,20, behauptet. Wetter: Schön.

Wien, 11. September. Weizen pr. Herbst 6,43 Gd., 6,45 Br., pr. Frühjahr 7,00 Gd., 7,02 Br. Roggen pr. Herbst 5,40 Gd., 5,42 Br., pr. Frühjahr 5,91 Gd., 5,93 Br. Mais pr. September-Oktober 6,25 Gd., 6,30 Br. Hafer pr. Herbst 5,95 Gd., 5,97 Br., pr. Frühjahr 6,21 Gd., 6,23 Br.

Paris, 11. September. Weizen fiau, pr. September 13,25, pr. Oktober 17,55, pr. November-Februar 17,90, pr. Januar-April 17,90. Roggen matt, pr. September 10,65, pr. Januar-April 11,25. Mehl fiau, pr. September 40,20, pr. Oktober 40,00, pr. November-Februar 39,95, pr. Januar-April 40,20. Rüböl behauptet, pr. September 48,50, pr. Oktober 48,75, pr. November-December 48,75, pr. Januar-April 48,50. Spiritus fiau, pr. September 32,00, pr. Oktober 32,25, pr. November-December 32,75, pr. Januar-April 33,00. Wetter: Schön.

Petroleum.

Antwerpen, 11. September. Petroleummarkt. Raffinirtes Type weiss loco 12¾, bez. u. Br., pr. September 12½ Br., pr. September-December 12½ Br., pr. Januar-März 12½, Br. Fest.

Baumwolle.

Liverpool, 11. September. Baumwolle. Umsatz 12 000 Ballen, davon für Spekulation und Export 1000 Ballen. Weichend.
Middl. amerik. Lieferungen: September-Oktober 3⁵⁄₆₄ Werth, Oktober-November 3⁵⁄₆₄ do., November-December 3⁵⁄₆₄ Werth, December-Januar 3⁵⁄₆₄ Käuferpreis, Januar-Februar 3⁵⁄₆₄ do., Februar-März 3⁵⁄₆₄ do., März-April 3⁷⁄₆₄ do., April-Mai 3⁷⁄₆₄ d. Verkäuferpreis.

Bremer Börse vom 11. September.

Raffinirtes Petroleum. (Offizielle Notirung der Bremer Petroleum Börse.) Still fest. Loco 4,95 Br.
Baumwolle. Matt. Upland middl. loco 36½ Pfg.
Schmalz. Steigend. Wilcox 45½ Pfg., Armour shield 45½ Pfg., Cudahy 45½ Pfg., Fairbank 35 Pfg.
Wolle. Umsatz: 155 Ballen.
Speck. Fest. Short clear middling loco 41.
Tabak. Umsatz: 758 Packen Brasil, 133 Fass Kentucky.

Berliner Börse vom 11. September 1894.

Deutsche Fonds.

Deutsche Reichs-Anleihe	4	105,40bzG
do.	3½	103,75bzG
do.	3	95,20bzG
Preussische Staats-Anleihe	4	104,90G
do.	3½	103,50bzG
do.	3	94,90G
do. Staats-Schuldscheine	3½	100,25G
Berliner Stadt-Obligation	3½	101,00G
Hallensche Stadt-Anleihe	3½	—,—
Westpr. Prov.-Anleihe	3½	99,50G
Pfandbriefe. Landsch. Centr.	4	—,—
do.	3½	100,80bzG
do.	3	92,50G
Ostpreussische	3½	99,90B
Posensche	4	103,00B
Sächsische	4	104,00G
do.	3½	100,50bz
Westpr. ritt. I. ID	3½	99,80bz
Pommersche	4	104,20bz
Posensche	4	104,30bz
Preussische	4	104,30bz
Sächsische	4	104,40bz
Schlesische	4	104,25bz
Rentenbriefe. Pommersche	4	104,30bz
Posensche	4	104,30bz
Preussische	4	104,40bz
Sächsische	4	104,25bz
Schlesische	4	104,25bz

Ausländische Fonds.

Bukarester St.-A. 84	5		96,60bzG
Griech. A. 81—84	4	fr.	34,50G
do. cons. Goldrente	4	fr.	28,10bzG
Italien. Rente	5		82,80bz
Kopenh. Stadt-Anleihe	3½		96,40G
Lissabonner Stadt-Anleihe	4		66,20bzG
Mexicaner 500	6		63,50bz
do. St.-Eb.-Obl. kleine	5		49,60bz
Norweg. Staats-Anleihe	3		—,—
Oesterreich. Goldrente	4		101,50G
do. Papier-Rente	4		95,60bz
do. Silberr. J. J. kleine	4		95,50G
Portugiesische St.-A.	3	fr.	37,25G
Röm. Stadt.-Anl. II—VIII	4		76,40bzG
Rumän. Staats-O. fund. 2000	5		—,—
do. do. amort. 4000	5		96,59bzG
do. do. von 1890	4		84,75bzG
Russische Goldrente 84	5		—,—
do. Nicolai-Obl.	3		—,—
do. Pr.-Anl. 1864	5		—,—
do. do. v. 1866	5		156,25bz
Serbische Rente 84	5		70,60bzG
Türkische Anleihe v. 1890	4		—,—
Ungar. Goldrente 1000	4		100,10bzG

Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Aktien.

Dortmund-Enschede	4½	131,50bz
Marienburg-Mlawka	5	121,80bzG
Ostpreussische Südbahn	4½	121,10bzG
Saalbahn	4½	107,90bz
Weimar-Gera	4	94,00G

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Altenburg-Zeitz	9½	197,50bz
Dortmund-Enschede	4½	131,50bz
Elbe-Lübeck	4½	43,10bz
Frankfurter Gütterbahn	2	85,25bz
Lübeck-Büchen	6	146,00bz
Mainz-Ludwigshafen	4½	118,60bz
Marienburg-Mlawka	1	82,40bz
Ostpreussische Südbahn	0	94,75bzG
Saalbahn	0	80,50bzG
Weimar-Gera	0	12,00bz
Werrabahn	1½	57,00bz
Aussig-Teplitz	24	326,50bzG
Buschtiehrader Bahn	10½	247,00bzG
Dux-Bodenbach	7½	135,00G
Galiz. Carl-Ludwigbahn	8,—fl.	104,75bzB
Oesterr. Lokalbahnen (65%)	4½	101,70G
do. Nordwestbahn (65%)	5	102,00G
Südösterr. (Lombard)	4½	46,90bz
Kursk-Kiew (4%)	5	—,—
Russische Staatsbahn (3%)	0	—,—
do. Südwestbahn (4%)	6	71,25bz
Warschau-Wien (4%)	17½	242,25bz
Gotthardbahn	7	172,40bz
Ital. Mittelmeer-Bahn	5½	84,90bz
Schweizer Central	5	140,10bz
do. Union	8½	93,80bz
Dannenbahn	3	100,75bz
Donnersmarckhütte, ev.	6	113,25bzG
Dortmund. Bergb.-V.-A. (6%)	0	10,00bzG
do. Union Pr.-A. (6%)	1	63,40bzB
Kaschwaller	3	93,25bzG
Gelsenkirchener	5	141,25bzG
Harpener Bergbau	5	148,00bz
Hibernia	4	154,50bz
Hörder H. Pr.-Akt. (5%)	0	67,20bz
Lauchhammer conv.	5½	112,00bzG
Laurahütte	8	130,20bzB
Oberschl. Eisenb.-Bed.	2½	78,80bzG
do. Eisen-Industrie	3½	96,80G
Riebecks Montanwerke	10	163,00bzG
Rositzer Kohlen	6½	99,40B
Sächs.-Thür. Braunkohlen	4½	115,75bz
Westeregeln Alkali	6	155,30bzG

Industrie-Aktien.

Allg. Elektr.-Ges. (Edison)	8½	191,50bzG
Berliner Elektricit.-Werke	8½	192,50bzG
Berlin. Leipzig	10	190,25G
Cröllwitzer Papierfabrik	10	124,90B
Eilenburger Kattun	0	50,00B
Gropiusche Werke	8½	88,00B
Hildebrand Mühlen	12	155,00G
Maschin.-Fabriken. Anhalt. Maschinen	0	44,50G
do. Sommersche conv.	4	78,00bzG
do. Schwartzkopff	15	241,00bzG
do. Zeitzer	20	244,50B
do. Thüringer Salinen	5½	93,00bzG
Transp.-Ges. Kettenschiffahrt	2½	72,25G
do. Nordd. Lloyd	3	98,80bzG
do. Gr. Berl. Pferdeb.	12½	264,80bzG
Zuckerfabriken Glauziger	6½	106,70bzG
do. Körbisdorf	4	105,25G
do. Rositzer	8	74,25G

Wechselkurs.

Amsterdam	100 fl.	8 T.	168,80bz
London	1 Lstr.	3 T.	20,36bz
Paris	100 fr.	8 T.	80,85bzB
Wien österr. W.	100 fl.	8 T.	164,25bz
Petersburg	100 SR.	3 W.	216,75bz

Bank-Diskonto.

Berlin Wechsel 3½, Lombard 3½/4, Amsterdam 2½, London 2, Paris 2½, Petersburg 4½, Wien 4½.

Gold, Silber und Banknoten.

Sovereigns	20,33G
Englische Banknoten	20,24G
20 Francs-Stücke	—,—
Dollars	418,00G
Imperials pro Stück	326,90bz
Französische Banknoten	80,95B
Oesterreichische Banknoten	164,35bz
Russische Banknoten	221,85bz

Bergwerks-Aktien.

Anhalter Kohlenwerke	0	70,00bzB
Bochum. Gussstahlfabrik	4½	140,00bzB
Consolidation	8	169,50bz

Schluss-Course der Leipziger Börse vom 11. Septbr.

	C. v. 10. Septbr.	
3½% sächsische Rente	98,50	98,00
3½% do. Anleihe	101,65	101,70
Oesterreichische Banknoten	164,25	164,15
Zeitzer Paraffin- und Solaröl-Fabrik	70,00	70,00
Mansfelder Kuxe	800,00	800,00
Böhmische Nordbahn-Actien	183,60	183,50
Buschtiehrader Bleichbahn-Actien Lit. A.	240,50	238,25
do. do. Lit. B.	247,25	246,00
Leipziger Creditanstalt-Actien	192,80	192,50
Credit- und Sparbank zu Leipzig	117,75	117,60
Leipziger Bank-Actien	136,50	137,00
Sächsische Bank-Actien	119,90	119,50
Leipziger Kammgarn-Spinnerei-Actien	160,00	160,00
Kammgarnspinnerei Stöhr & Co.	144,00	144,00
Altenburger Actien-Brauerei	176,00	175,50
Zuckerfabrik Glauzig-Actien	106,00	105,00
Zuckerraffinerie Halle-Actien	185,75	185,75
„Kette" Deutsche Elbschiffahrts-Actien	72,75	72,75
Thüringische Gas-Gesellschafts-Actien	165,00	164,00

* **Zucker-Industrie in der Provinz Sachsen.** Die diesjährige Campagne der Rüben-Zuckerfabriken beginnt in der Provinz Sachsen, in Anhalt und Thüringen bei fast sämmtlichen Fabriken am 17. oder 18. September. Land- wirthschaft und Industrie dürften von dem diesjährigen Ergebnisse der Rübenernte befriedigt sein, erstere Fabriken wegen des in letzter Zeit noch recht gestiegenen Zuckergehaltes der Rüben. Die Polarisation bleibt zwar zumeist noch hinter der letztjährigen zurück, hat sich aber wesentlich über Erwarten erhöht, da man in Folge der anhaltenden Regengüsse einer wesentlichen Ausfall befürchtete.

* **Provinzial-Städte-Feuersocietät der Provinz Sachsen.** Die General-Direktion giebt bekannt, dass für das erste Halbjahr 1894 an Feuerversicherungsbeiträgen acht Zehntel des festgesetzten Beitragsverhältnisses zu zahlen sind.

Zahlungs-Einstellungen.

Namen	Wohnort	Amtsgericht	Eröffnungs-Termin	Anmelde-Frist	1. Gläubiger-Versamm.	Prüfungs-Termin
Chr. K. H. Schlichting, Kfm.	Altona	Altona	4.9	20.10	27.9	17.11
Karl Ernst Schröder, Materialwaarenhändler	Gablenz	Chemnitz	3.9	6.10	27.9	25.10
Richard Anton Max Seifert, Brauereibesitzer	Höckendorf	Dippoldiswalde	3.9	20.9	8.10	8.10
Paul Theodor Hänel, Materialwaarenhändler	Kreischa	Dippoldiswalde	4.9	22.9	8.10	8.10
Georg Burkhardt, Metzger	Kronberg	Königstein	1.9	13.10	28.9	26.11
E. L. Schneider, Wurstfabr.	Lengefeld	Lengefeld	4.9	16.10	27.9	30.10
Herm. Sommerfeld, Kaufm.	Berlin	Berlin	5.9	20.10	28.9	19.11
Jakob Ernst Wolff, Kaufm.	Düsseldorf	Düsseldorf	4.9	1.10	9.10	9.11
Peter Rösberg, Weinhdlr. und Schankwirth	Hamburg	Hamburg	4.9	10.10	25.9	19.11
R. Mühlhausen, Maschinenfabr.	Hameln	Hameln	5.9	1.11	22.9	10.11
Karl Weferling, Papierhdlr.	Hannover	Hannover	5.9	24.9	25.9	8.11
Richard Kurth, Kaufmann	Swinemünde	Swinemünde	4.9	31.10	22.9	10.11

Zu vermiethen.

Sternstraße 3
1 Wohnung per sofort oder 1. Okt. cr. zu vermiethen. Preis 620 M. Näheres zu erfragen im Hause 2 Tr. u.

Königstr. 71 im Comptoir.

Merseburgerstr. 147
mehrere Wohnungen im Preise v. 240—300 M. 1. Okt. zu vermiethen.

Martinstraße 21/22 Wohn., M. 255 u. 200 M., sof. od. spät. zu vermiethen.

Wohnung zu 340 M. zu verm. Stoebe, Kaufenstr. 15.

An einzelne, ruhige Leute ist per 1. Oktober ein kleines Logis, bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern und Küche nebst Zubehör, für den jährlichen Miethspreis von 400 Mk. zu vermiethen. Näheres **Zinkogartenstraße 13, I.**

Wohnung, 3. Etage, Pr. 240 M., 1/10. zu beziehen Parkstraße 7, part. l. Im ersten Vierteljahr Entschädigung.

Schillerstraße 12
Wohnung, 2 St., K. u. Zub., zum 1. Oktbr. zu beziehen.

Gr. Wallstr. 11, III Stuhe, Kammer, Küche nebst Zub. sofort zu verm.

Frdl. Mansarde an einzelne Leute zu verm. Pr. M. 180. **Schillerstr. 56, II.**

Loest's Hof.
Wohnungen mit Garten von 105—160 M. zu vermiethen. Meldungen bei Herrn Insp. **L. Mauss, Schmiedestraße 36.**

Frdl. Part.-Wohnung,
3 Stub., Kamm., Küche, sofort od. spät. zu bez. Bölbergaffe 2, a. b. Gr. Ulrichstr.

Geiststraße 42 ist die 2. Etage evtl. sofort billigst zu vermiethen, dieselbe eignet sich vorzüglich zum Abvermi. und ist viel Nachfrage nach möbl. Zimmern vorhand. Meld. im Bureau von 11—1 Uhr.

Herrsch. Wohnung m. Badeeinr. und Garten 1. Okt. zu verm. Kraufenstr. 23.

Neilstr. 23 Wohn., 125 u. 130 M. Ehrlich.

Stube, Kamm., Küche per 1. Okt. cr. **an einz. Leute billig** zu vermiethen Hospitalplatz 14.

St., K., K. u. Zub., 1 Tr., an einz. L. f. 46 Thlr. zu verm. Gr. Wallstr. 15.

Wohn., 2 St., K., K., zu verm. Thurmstr. 3.

Wohn. f. 25 u. 22 Thlr. Böckstraße 5.

Friedrichstraße 56
abvermiethb. Part.-Wohnung per Oktbr. für 420 M., bestl. Sout.-Wohn. f. zwei Leute für 135 M. zu vermiethen.

2. Etage, 2 gr. St., 1 K., 1 K., verschl. Entree u. Zub., z. v. Fleischerstr. 14, H. p.

Frdl. Wohnung in ruhig. Hause für 45 Thlr. zu verm. Wörmlitzerstr. 13.

Frdl. geräumm. Wohn., St., K. u. Zub., 1/10. zu bez. Ludwigstraße 8.

Hofwohnung zu vermiethen. Näheres Leffingstraße 9, II.

2 Wohnungen zu 55 u. 40 Thlr. zu vermiethen Kellnerstraße 16.

Wohnungen von 315—500 M. zu verm. **Kraufenstr. 25, part.**

Frdl. Wohnung Nähe des Marktes, 2 St., 2 K. od. 2 St., 1 K., K. u. Zub., sofort od. später zu beziehen. Näheres Gr. Klausstraße 22.

Halbe Etage, parf. z. Abv., u. Gartenl. 1/10. f. 340 M. z. v. Kraufenstr. 22.

Geräumm. Stube, 20 Thlr., zu verm. Domplatz 6, I.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18940913028/fragment/page=0002

Schöne Wohnungen.
Kl. u. Mittelwohn., 120—400 Mk., zum Überm. f. gut. Räb.
Gr. Wallstr. 42, I r.

Jakobstr. 46 hchp. frdl. gr. St. u. Kell. z. v.

Wohnung zu verm., sofort zu beziehen
Martinskirche 6.

Wohnung, 40 u. 50 Thlr. Jakobstr. 44.

Frdl. Stübchen an eine Person zu vermiethen Scharrenstraße 2.

Moritzkirche 5, H., 2 St., 2 K., Zub., 50 Thl.

Moritzkirche 5, Hof, kl. Wohn. f. e. L. 1/10.

Kl. frdl. Wohnung 1/10. zu vermiethen, 80 M. jährl. Zu erfr. v. 4—6 Uhr Schmeerstraße 12.

Frdl. Wohnung sofort zu beziehen Weitinerstraße 8.

St. u. K., 36 Thlr., z. v. Alt. Markt 28.

Eine Wohnung für 30 Thlr. zu verm. Weingärten 44.

Frdl. Wohn. für ctwa. L. zu 44 Thlr. 1. Okt. zu verm. Räb. Gr. Klausstr. 22.

Gr. Stube, 24 Thlr., 1/10. zu beziehen
Beesenerstraße 19.

Schdlitzstraße 6 freundl. Wohnung an ruhige Leute zu vermiethen.

Hofwohnungen sofort od. später zu bez.
Forsterstraße 56.

Frdl. Part.-Wohn., 425 M., Gartenwohn., 180 M., 1/10. z. v. Albrechtstr. 12.

2 St., K., K., Zb., 186M., 1/10. Brunnosm.6

Wohnung sofort od. spät. zu verm. Saalberg 8.

Wohnung, 285, 240 u. 180, M. z. vermiethen. Näheres Berlinerstr. 82, 1 r.

Wohn. zu 48 u. 40 Thlr. Gr. Steinstr. 23.

3 St., K., K. u. Zub., Wohnung für 46 Thlr. zu verm. Schöpenstr. 40.

Logis zu 34, 40, 50, 60 Thlr. Harzgasse 4.

Wohn. zu 48 Thlr. zu verm. Breitestraße 16

Stube, K., K. zu verm. Gerberstr. 8.

Fr. Wohn. m. Zub., 40 Thlr. Taubenstr. 16

Frdl. Stube an eing. Person zu verm. Reilstraße 105.

Eine Wohnung für jährl. 52 Thlr. sof. zu beziehen Zenkerstraße 8.

Wohnung, 38 u. 45 Thlr., Umständ. b. 1. Okt. an kl. Fam. z. v. Zwingerstr. 28.

St., K., K. verm. Beesenerstr. 20.

Stube und Kammer zu vermiethen Kl. Schloßgasse 5.

Wohnung, 2 St., K., K. u. Zub., zu vermiethen Schillerstr. 23, I.

Kl. Wohn., St. u. K., v. Kl. Ulrichstr. 23.

Wohnung für 56 Thlr. 1. Okt. z. vermiethen Taubenstraße 5.

Hofwohnung zu verm., 1. Okt. zu bez., Pr. 135 M. Anhalterstraße 2.

Wohn., 42 Thl., Ritterg. 2, I. a. Oleariusstr.

2 St., K., K. zu verm. Mauerstr. 20, I.

Robert-Franzstr. 1 halbe 3. Etage 1. Okt. zu vermiethen.

Freundl. Wohnung,
Stube, Kamm., Küche und Zub., preiswert zu vermiethen Jägerplatz 22.

Möblirte Zimmer.

Anst. Herr findet Kost und Logis Zenkerstraße 5, II.

Gut möbl. Zimmer m. od. ohne Kab. f. 1 od. 2 H. zu verm. Hedwigstr. 4, 1 r.

Eleg. möbl. Wohn. m. Klavierben. sof. zu verm. Schillerstr. 59, I r.

Kl. möbl. Wohn. z. bez. Moritzkirchp. 12.

Möbl. Stube u. Kam., m. Klavier, für 1 od. 2 H. z. v. Kl. Ulrichstr. 35, I.

2 elegant eingerichtete Zimmer,
Wohn- u. Schlafzimm., sind sof. an beff. Herrn zu verm. **Germanstr. 5, II.**

Pension.
2 Schülerinnen find. liebev. Aufn. bei Frau **E. La Roche**, Germanstr. 5, II. Sprechst. v. 10—12 u. 2—4 Uhr.

ff. möbl. Zimmer zu vermiethen Geiststraße 23, IV l.

Ein frdl. möbl. Zimmer zu vermiethen Kl. Ulrichstr. 24, II l.

Frdl. möbl. Zimmer zu verm., 10 M. monatl. Schulstraße 2, II.

Kl. frdl. Zimmer sogleich zu bez., Preis 10 Mk. Magdeburgerstr. 52, III r.

Frdl. möbl. Zimmer m. Kabinet, Preis pro Monat 12 Mk. Gr. Wallstr. 28, I.

Eine gesunde u. freundlich möbl. Stube, Gartenaussicht u. sep. Eingang, billig zu verm. Friedrichstr. 54, H. II.

Möbl. Zimmer sofort zu vermiethen Trödel 17, II, am Markt.

Anst. Schlafst., vh. Domplatz 6, I.

Schlafstelle offen Bahnhofstraße 25, III.

Lanst. Schlafst. u. Kabin Franckestr. 17, II.

Anst. Mech. f. Schlfst. Kl. Ulrichstr. 8, 2 L.

Anst. Schlafst. Brüderstr. 11, III.

Möbl. Schlafstelle für Herrn, Woche 2 Mark Gottesackerstraße 11.

Miethgesuche.

Anst. Leute, 1 Tocht., such. Hausmannsob. kl. Wohn., 45 Thlr., 1. Okt. od. sp. Parkstraße 18, Keller.

J. Beamter f. kl. möbl. Z. m. Klavier, Nähe Königstr. Off. m. Pr.: Neum. Gr. Steinstr. 23.

Läden & Magazine.

Contorräume, Hofwohnungen, Werkstatt per 1. Oktober.
Sachs, Gr. Ulrichstr. 57.

Im Passagegrundstück

Gr. Brauhausstraße 30 auch von Leipzigerstraße 87 zugänglich
Laden, Contor, Werkstatt
mit oder ohne Lagerraum zu vermiethen. Näheres **Leipzigerstraße 87, II.**

Per **1. Oktober cr.** zu vermiethen
Laden gr. Schaufenst. u. Zubehör:
Geiststraße 5.
Thalamtstraße 4.

Wohnungen:

Kl. Steinstr. 4, 2. Etage, 650 M.
Schweifschkestr. 36, part., 575 M.
Thalamtstr. 4, 3. Etage, 600 M.
Fürstenthal, 1. Etage, 600 M.
Thalamtstr. 3, im Contor.
Werkstelle f. ruhiges Handw. p. 1. Okt. zu vermiethen **Friedrichstr. 34.**

Stellen finden.

Fuhrleute gesucht
für sofort, sowie namentlich für Oktober, November, December cr. zum **Fahren von Mauersteinen.** Off. unt. **Z. i. 8596** bef. **Rud. Mosse, Halle a/S.**

Ein kräftig. Laufbursche
mit guten Zeugnissen per sofort gesucht. Zu melden Vormittags 10 Uhr
Zinkogartenstr. 13, part.

Einen Schneidergesellen
sucht sofort **H. Lüke, Teicha.**

Ein jung. cautionsf. Mann
wird zum Einkassiren von Geldern und Nebengeschäften sofort gesucht. Offerten unt. **B. T. 100** hauptpostl. Halle.

Tüchtiger Klempner
auf Bauarbeit für dauernd gesucht.
A. Söhnel, Gr. Steinstr. 47.

Vertreter von e. gr. **Annoncen-Expedition** für Halle und Umgegend gesucht. Offerten unt. **H. 1624** postlag. Berlin 19.

Kupferschmiede
finden sofort Arbeit bei
E. Leinhaas, Freiberg i. S.

Hausknecht gesucht
Kl. Ulrichstr. 6.

Tüchtiger Verkäufer
zur Leitung einer Filiale für Butter und Fettwaaren per **sofort od. 1. Oktober gesucht.** Offert. unt. **E. s. 8623** bef. **Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Schneider auf Woche gesucht. O. Werner, Amsdorf b. Teutschenthal.

Schuhmachergesellen auf 1. u. 2. Reh. sucht bei dauernder Beschäftigung **H. Hellwig,** Schuhgeschäft, Friedrichsplatz.

Barbiergehilfe, sowie auch ein **Lehrling** sofort gesucht.
Reichert, Königstraße.

Wir suchen einen guten
Tapezierer.
Wir zahlen per Stunde 35 Pfg. Pers. Meldungen im Concordia-Theat.-Bureau.

Im **Concordia-Theater** wird für die Winter-Saison ein
Friseur
gesucht, der gleichzeitig den **Laden Nr. 43** mit übernimmt. Meldungen im Bureau von 5—7 u. 11—1 Uhr.

Gesucht werden:
Kuhmelker, leb., 10 Männer u. Frauen zur Landarbeit, Pferdeknechte, leb., Verwalter, 300—400 Mk., Köchin., Viehmädchen, jg. Mädchen zur Erl. der Landwirthschaft.

Stellen suchen:
Landwirthschafterin, 22 J., mit g. Z., Mädchen von außerh. für Conditor- oder Bäckergesch., Hausmädchen, Hofmeister, Kutscher, Hausdiener, gemel. Militär, Gärtner, Kuhmelker, verh. Tagelöhnerfamilie.

Arbeits-Nachweis des Vereins für Volkswohl, Rother Thurm.

Ein solides sauberes **Stubenmädchen,** das nähen, waschen u. plätten kann, wird z. 1. Oktbr. ges. v. **Fr. Pank,** Advokatenweg 5, I. Meldungen zwisch. 10—12 u. 2—4 Uhr.

Ein jg. Mädch. zu b. Schneid. grdl. erl. w., kl. meld. Frau Ida Rinckleben, Weidenplan 4.

Ein sauberes, fleißiges **Dienstmädchen** wird sofort gesucht im
Gasthaus zu Kleinkugel.

Jg. saub. **Mädchen** als Aufwartung gesucht Karlstraße 32, part.

Alleinst. anst. Mädchen ev. Wittwe
von ält. Herrn geg. freie unmöbl. Wohnung zur Aufwartung (nicht Führung b. Haushs.) sofort gesucht. Meldungen v. 12—2 Uhr Friedrichstr. 68, 2 Tr.

Jg. Mädch. f. d. ff. Glanzplätteei grdl. erlernen Liebenauerstr. 10, Hof I.

Frauen zum Kohlenabtragen und ein ordentl. nüchterner **Knecht** können sofort antreten Charlottenstraße 10.

Suche zum 1. Oktbr. oder später ein anständiges, ehrliches und bescheidenes
Mädchen
für **Küche und Haus,** welches etwas kochen kann und gern noch mehr dazu lernen möchte. **Burgstraße 23.**

Centralstelle

Halle a/S., Gr. Märkerstraße 12 sucht für sofort: 60 ledige Pferde- u. Ochsenknechte, Pferde- u. Ochsenjungen, 30 Vieh- und Hausmägde, 1 led. Arbeiter f. Maschinenhandl., 60 Männer, Frauen, Burschen u. Mädchen zum Kartoffeln- u. Rübenroden.
Vermittelung für Stellensuchende stets kostenfrei.

Dienstmädchen gesucht zum 1. Oktbr. Geiststr. 26, Fleischerei.

Eine ältere Aufwartung gesucht Kinderherstr. 59.

Gesucht sof.: Haus- u. Viehmägde, Kochlehrling, Mädchen f. Küche u. Haus. Frau **Henze,** Schülersbof 15, p.

Mädchen für die Fabrik stellt ein Hallesche Kunstblumen-Fabr. M. Peiser.

1 saub. tücht. **Mädchen,** nicht zu jung, zum 15. Sept. od. 1. Okt. gesucht. Meld. mit Buch. **Laurentiusstr. 12, I.**

Stütze u. Mädch. f. ält. Herrsch. b. hoh. L. sucht Fr. Schmidt, Kl. Brauhausstr. 3.

Ordentl. **Frau zur Aufwartung** gesucht Wuchererstraße 3, I.

Mädchen f. eing. Dame u. Mädch. a. Land ges. **Kronprinzenstr. 40, p. l.**

Frauen zum Kohlenabtragen sucht **Wilhelm Roupsch.**

O. Dienstmädch. m. g. Z. f. 3 Damen 1. Okt. gesucht. Fr. Schimpf, Harz 46, p. Eine Sängerin nach ausw. sofort gesucht.

Gesucht Landwirthin., Stützen, Köchin., Jungfern, Stuben-, Haus-, Küchen- u. ält. Kindermädch. Fr. **M. Wantzleben,** Spiegelstraße 1. Gef. 1 verh. Hofmstr. z. Martini.

Köchin., Stuben-, Haus- u. Küchenmädch. find. g. St. Breitestr. 9, II.

Mädch. v. L. gef. Fr. Kunth, Brüderstr. 10, II.

Tücht. perfekte **Schneiderin,** die außer dem Hause arbeitet, wird für recht bald gesucht Advokatenweg 12, p.

Suche ein gebild., aber einfaches bescheidenes, in allen häuslichen Arbeiten erfahrenes **Mädchen** zur Besorgung eines kleineren Haushaltes. Hauptbedingung guter Charakter. Familienanschluß nicht ausgeschlossen. Gefl. Offerten u. **D. 26** an die Exped. d. Ztg. erbeten.

Lehrling-Gesuch.

Bäckerlehrling wird sofort od. 1. Oktbr. aufgenommen bei B. Bötzger, Geiststr. 4.

Ein Lehrling
für Schlosserei, welcher schon 1—2 Jahre gelernt hat, unter günstigen Bedingen ges. Angebote unter **R. 31** Exp. ds. Bl. erb.

Ein jung. **Mädchen** aus anst. Familie wird sofort als **Lehrling** ges. **Geschwister Oehme,** Gr. Steinstraße 59.

Lehrmädchen suchen
Rudolph Sachs & Co.

Stellen suchen.

Stelle-Gesuch.
Jung. **Kaufm.** f. z. v. Ausbild. Stell. i. Laden, Komptoir od. Lager mit besch. Anspr., auch außerh. Halle z. 1. Oktober. Gefl. Offerten unt. **R. 30** Exped. ds. Bl. erb.

Arbeitsame **Mädchen** weist nach **Pauline Fleckinger,** Mannischestr. 5.

Ein junges **Mädchen** anständ. Familie, welches b. Kochen u. in Milchwirthschaft gelernt hat, sucht Stellung als Stütze der Hausfrau auf e. größerem Gut. Offert. unt. **D. 22** Exped. d. Bl. erbeten.

Jg. Mädchen, in häusl. Arbeiten erf., f. Dienst. Riedel, Neumarktstraße 12.

Ein tücht. Mädch. f. z. 15. Sept. Aufwartung für ganzen Tag. Harz 28, I.

Ein ehrl. anst. **Mädchen** sucht sofort Stelle. Moritzkirchhof 3.

Ein unabh. ordl. anst. Frau f. Besch. i. Ausb. u. Weißn. i. u. a. d. H. Jägerplatz 15.

Aelt. Mädch. f. Küche u. Haus sucht 1. Oktbr. Stelle. Breitestr. 9, II.

Jg. Mädchen sucht Aufwartung f. ganz. Tag. Paradisgasse 14, p. l.

Mehrere recht anständ. Mädchen mit gut. Büchern suchen 1. Oktbr. Stelle für Küche u. Haus durch
Frau Klar, Geiststraße 3.

Landwirthschafterin, Köchin, mehr. ält. u. jüng. Mädch. suchen Stelle, Stubenmädchen u. Mädchen für eing. Leute erb. Stelle b. Frau **Domke,** Schmeerstr. 4.

Recht arbeitsame Mädchen v. Lande such. Stelle, Knecht wird sofort gesucht durch **Frau Scholle, Leipzigerstraße 11.**

Anst. Frau sucht Vor- o. Nachm. Aufwartung. Näheres Wuchererstr. 21, p.

Zu verkaufen.

Gr. Landgasthof,
einzig. in einem großen Bauerndorfe, mit 9 Morgen Acker und Garten, sofort mit 2000 Thlr. Anzahlung zu verkaufen durch **A. Rohr, Gerbstedt.**

Eine Dampfziegelei
mit Ringofen neuester Konstruktion, bester Lage Thüringens, an der Bahn bel., mit 20—40 M. bestem Thonlager, Produktion 2 Mill., soll sof. preiswr. verkauft werden. Nähere Auskunft erteilt der Ortsschulze **Herr Hankel. Gehofen b. Arnstadt.**

Guterh. Flügel,
passend zur Tanzmusik, sehr billig zu verk.
Schweifschkestr. 10, H. I r.

Verkaufe mein sehr gutes
Windmühlen-Grundstück,
einz. im gr. Kirchdorfe. Preis 2100 Thlr., Anzahlung 500 Thlr. Anfr. u. **D. 21** Expedition ds. Bl. erbeten.

Ein noch gut. **Jacket-Anzug,** f. starken Herrn, f. 9 ℳ, sow. ein sehr gutes **Sopha** billig zu verk. **Thorstr. 26, III r.**

2 jähr. Ziegenbock m. Geschirr u. Kutsche zu verkaufen Bölbergerweg 11.

2 Tische, 1 Sopha, 1 kl. Tisch zu verkaufen Forsterstr. 38, I l.

Mädchenkoffer, Tisch, Kinderbettstelle, Wanduhr zu verk. Jakobstr. 44.

Eine Wirbel-Trommel zu verkaufen Wörmlitz Nr. 55.

Guterh. Schlagzeither m. Kasten u. Schule f. 18 Mk. zu verk. Dorotheenstr. 18.

Meyer's Lexikon, 4. Aufl., billig zu verkaufen Heinrichstr. 7, Seitengeb. I.

Grünes Pfefferkraut billig zu verkaufen Eichendorffstr. 1.

D. Jacket, guterh., b. z. v. Steinweg 18, III r.

Wegen Umzug eine **fast neue schöne**
Ladeneinrichtung
für 85 Mk. (neu 166 Mk.) zu verkaufen. Reflekt. wollen Adresse u. **B. 85 Mk.** hauptpostlagernd Halle niederlegen.

Cigarrengeschäft,
beste Lage in Halle a/S., nachweisl. gut. Umsatz, für 600 Mk. sofort zu verkaufen. Offerten unter **D. 23** Exped. ds. Bl.

2 Tische u. 1 Spiegel zu verkaufen Oleariusstr. 3, am Markt.

Große schöne Gartenlaube nebst Gartenbank spottb. zu verk. Gr. Steinstr. 53.

Kanone m. Rohr, Küchenbrett m. Haken zu verkaufen Alter Markt 33, II.

Kochöfen zu verkaufen Adolfstr. 2, II.

Tafelf. Klavier zu verk. Schillerstr. 54.

2 eiserne Stubenöfen zu verkaufen Karlstr. 27, I.

2 junge Hunde zu verkaufen Martinsberg 24, p.

Pferde-Verkauf.
2 Arbeitspferde, von 4 die Wahl, stehen zu verkaufen
Dürrtewitz Nr. 6.

Schmiede-Verkauf.
In kl. Provinzialstadt ist eine Schmiede, mit 1¾ Morgen g. Land u. lukr. Ladengeschäft, in guter Lage, mit guter Kundschaft, wegen Krankh. d. Bes. sof. billig zu verk. durch **H. Zahn in Merseburg.**

Haustauben zu verk. Sophienstr. 40.

Ein **br. Wallach,** 6 Jahr alt, weil zu schwer, zu verk. **Mittelstr. 17.**

2 Sophas billig zu verkaufen. Schirlotz, Kl. Klausstr. 14.

Ladentisch u. Waage zu verkaufen Reilstr. 26.

Einige gute Herrenschreibtische billig zu verkaufen Schmeerstr. 5, I.

Sehr gut näh. Singer-Nähmaschine f. 18 Mk. zu verk. Harz 12, H. II r.

Schön. Gasthof m. Materialgesch., nahe Halle, zu verk. Thiele, Fleischerstr. 28.

Kaninchen zu verkaufen Schlamm 3, II.

Fast neuer Knabenüberzieher billig zu verkaufen Zwingerstr. 18, III r.

3 gutgeh. Frettchen zu verkaufen. **Schulze, Alsleben.**

Krankenfahrstuhl u. 2 kl. Handw. (Kast.) w. Raumm. b. z. v. Schmeerstr. 21, H.

Wegzugsh. versch. Möbel, 1 Dbb. Seidel, Böcke, Bänke, altes Sopha billig zu verkaufen Anhalterstr. 4, II.

Leere Kisten verkauft **L. Remmler, Leipzigerstr. 13, part.**

Wegen Räumung des Geschäfts **Ausverkauf von Sophas, Bettstellen u. Matratzen.**
R. Zeppel, Geiststr. 21.

Große Auswahl von
neuen u. gebraucht. Möbeln
verk. **Fr. Noack, Schmeerstr. 5.**
Kein Laden, deshalb alles billiger.

Abbruch!

Postamt 1 (Poststraße im Hof) sind: Flügelthüren, Hausthüren, Glasverschläge, Bretter, Staken, Lattenverschläge, 1000 cbm gutes Bauholz, 500 Fuhren Brennholz, Mauersteine, Bruchsteine, Dachrinnen u. a. m. spottbillig zu verkaufen.
Pfeiffer & Berger.

F. hbly. guterh. Kinderbettst. m. Matr., 20 Stck. neue 4/10 Bierseidel, leinene und andere Lumpen, mehrere guterh. Bilder zu verkaufen Kl. Brauhausstr. 14, I r.

Daselbst wird gr. Reifekorb gekauft.

Zu kaufen gesucht.

Eine noch guterh. Badewanne zu kaufen gesucht Reilstr. 102, II.

2rädr. Handkarren
kauft **A. Bonnem, Merseburgerstr. 19.**

Suche mit 4000 Mk. ein gangb. Geschäft zu kaufen. Off. erb. u. **D. 24** an d. Exp. d. Bl.

Für **guterh. Damenkleider,** in Wolle u. Seide, und **Herrenanzüge** zahlt hohe Preise Fr. **Hohmann,** Dachrisstr. 13.

Unterricht.

Nur für 9 Mark
können junge Damen die feine **Damenschneiderei, Maaßnehmen u. Schnittzeichnen** gründlich erlernen. Von unberechenbarem Werthe sind die neuen
Pariser Schnitt-Modelle,
die es Jedem gestatten, in Stundenzeit einen genau passenden Damen- oder Kinderschnitt herzustellen. Persönliche Orientirung gratis.
Olga Schubert, Modistin,
Albrechtstraße 17.

Franz., engl. und **span. Sprache, Buchhaltung, Zither** lehrt gründlich **Ph. Wagner,** Karlstraße 4.

Capitalien.

15,000—18,000 Mk.
erste Hypothek sofort oder 1. Oktober cr. auf ein Villengrundstück gesucht. Offert. unt. **E. d. 8588** bef. **Rud. Mosse, Halle.**

200 Mk. gegen hohe Zinsen u. Sicherheit sofort zu leihen gesucht. Off. unter **B. 32** an die Exped. d. Ztg.

Anst. Dame b. Ebell. u. e. Darl. v. **15 Mk.** Werthe Off. u. **A. 12** hauptpostl. niederzul.

Suche 300 Mk. g. mehrf. Sicherh. u. b. Zins zu leihen. Off. erb. u. **D. 25** a. d. Exp. d. Bl.

Verloren.

2 kl. zusammengeb. Schlüssel Thurmstr. verloren. Abzug. Streiberstr. 20, II.

Stubenschlüssel am Dienstag Roßplatz verloren. Abzug. Fleischerstraße 8, I.

Eiserne Sperrkette mit Strang verloren. Abzg. Giebichenst., Zielthorstr. 35, Laden.

Kinderfohdatenmütze (bl. Hut.) Steinthor verl. Bitte g. Bel. abz. Zwingerstr. 9, **H. I.**

Hundemaulkorb mit Steuermarke **47** verloren. Abzugeben Kl. Ulrichstr. 5.

Gefunden.

Ein **Schäferhund** zugelaufen beim Schäfer **Karl Damm** in Trebitz bei Wallwitz.

Trauring in d. Schweifschkestr. gefunden. Abzuholen Ammenstraße 3, II.

Familien-Nachrichten.

Statt besonderer Meldung.
Todes-Anzeige.
Gestern Nachmittag verschied unerwartet nach kurzem Leiden in Amtitz unsere liebe Tochter, Schwester und Schwägerin
Fräulein
Helene Kinne.
Halle a/S., d. 12. Septbr. 1894.
Bergrath Kinne und Frau geb. Eckardt,
Elise Kinne) Amtitz,
Curt Kinne)
Marie Haenert geb. Kinne,
Anna Kinne,
Ernst Kinne,
Carl Haenert.
Die Beerdigung findet in Amtitz statt.

Todes-Anzeige.
Nach Gottes unerforschlichem Rathschluß entriß uns der Tod heute Morgen 4 Uhr nach kurzem, schweren Leiden unser einziges, unvergeßliches Kind und Enkelin
Marie Grote
im Alter von 23 Jahren. Um herzliches Beileid bittend zeigen dies hierdurch tiefbetrübt an
Die trauernde Familie **Urban,** Großzetten.
Halle a/S., Giebichenstein, Torgau, Dresden, den 10. September 1894.

Gestern Abend 7 Uhr entschlief sanft nach längerem schweren Leiden unsere innigstgeliebte Tochter, Schwester und Schwägerin
Martha Tornow
im 23. Lebensjahre. Um stilles Beileid bitten
August Zwarg u. **Frau,** verw. geb. **Tornow** geb. **Ziermann,** nebst **Kindern.**
Halle a/S., den 12. Sept. 1894.

Gestern Nachmittag 2 Uhr entriß uns der Tod nach schwerem Leiden unser liebes
Curtchen
im Alter von 11 Monaten, was hiermit tiefbetrübt anzeigen
Wilhelm Paul geb. **Frau,** geb. **Herrmann.**

Allen Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß unsere gute, liebe **Gertrud** im Alter von 8 Jahren nach kurzem schweren Leiden am 11. Sept. entschlafen ist.
Die trauernden Hinterbliebenen:
Hermann Politz, Bergstraße 8.

Herzlichen Dank
Allen, die den Sarg unserer lieben **Mutter** so reichlich mit Kränzen schmückten. Besonders Hrn. Domprediger **Lang** für seine trostreichen und schönen Worte am Grabe.
Halle a/S., den 11. Septbr. 1894.
Im Namen der Hinterbliebenen:
O. u. B. Cammerrath.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18940913028/fragment/page=0003

Als besonders vortheilhaften **Gelegenheitskauf** empfiehlt **ca. 40 Farben echten Seiden-Sammet,** Mtr. 2,50 Mark, Halle a. S., Poststraße 9/10. **S. Schwarzzenberger,** Specialgeschäft für Plüsch, Sammet und Seidenstoffe.

W. Ehrlich & Co., Schulstr. Nr. 1, Tuch-Engroslager.

Eröffnung am 15. September.

Handwerker-Meister-Verein.

Versammlung Freitag den 14. September, Abends 8 Uhr im Hotel „Zur Tulpe".

Tages-Ordnung:
1. **Vortrag** von Herrn Oberlehrer **Dr. Hertzberg: „Die nationalen Streitigkeiten in Oesterreich-Ungarn".**
2. Berathung über Feier des Stiftungsfestes.
3. Anmeldungen zur Vorschußbank.
4. Bericht über gewerbliche Ausflüge.

Es bittet um regen Besuch **Der Vorstand.**

Musik-Schule v. R. u. M. Petri, Weidenplan 26, I.

Unterrichtsfächer: **Clavier- u. Violinspiel, Gesang, Harmonielehre** Ensemblespiel-Uebungen (Trio-, Quartettspiel etc., comb. Clavier, Harmonium Streichinstrumente). Unterricht im Kursus für Anfänger im Clavier- und Violinspiel, wöchentl. 2 Std., vierteljährl. 15 Mk., für Vorgeschrittenere 20 Mk. vierteljährl. — Anmeldungen werden jederzeit entgegengenommen.

Die C. O. Wiese'sche Musik-Schule

(Gr. Märkerstrasse 9 — gegr. 1864)

beginnt den **Winter-Cursus** am **4. Oktober.** Unterrichtsgegenstände: **Solo-Gesang** nach Stockhausen, **Klavier- und Violinspiel, Theorie** von der Elementarstufe bis zur Ausbildung. Gef. Anmeldungen nehmen entgegen **C. O. Wiese.** **Hedw. Wiese.**

Für Hausfrauen.

Alte Wollsachen aller Art werden zu sehr haltbaren **Kleider-, Unterrock- und Mantelstoffen, Damentuchen, Buckskin, Portièren, Schlaf- und Teppichdecken** in den neuesten Mustern zu billigen Preisen umgearbeitet durch **R. Eichmann, Ballenstedt a. Harz. Annahmestellen** und Musterlager für Halle a. S. bei Herrn **H. Klauss,** früher **H. Mochau,** Große Ulrichstraße 47, und bei Frau **L. Querfurth,** Südstraße 2.

Ueber die **P. Kneifel'sche**

Haar-Tinktur.

Herrn **P. Kneifel** in Dresden. — Nachdem schon der Verbrauch der 1. Flasche Ihrer wirklich vorzüglichen Tinktur (bei meinem jahrelangen Haarschwund, und nachdem ich verschiedene Mittel ohne jeden Erfolg gebraucht) einen so glücklichen Erfolg gezeigt: das Ausfallen der Haare aufhörte und bereits neuer Haarwuchs eingetreten ist, bin ich überzeugt, durch Ihre Tinktur mein vollständiges Haar wieder zu erlangen. Indem ich Ihnen hierdurch meine Anerkennung aussprechs, bitte ich um weitere 2 Fl à 3 Mk. Hochachtungsvoll **Richard Horn,** Betriebssekretär der Berl.-Anhalter Eisenbahn, Hagelsbergerstraße 2, 3 Tr. Berlin, den 1. Sept.

Obige Tinktur ist in **Halle** nur echt bei **A. Schlüter Nachf., Große Steinstr. 6, M. Waltsgott, Gr. Ulrichstr. 29, u. F. A. Patz, Gr. Ulrichstraße 10,** in Flac. zu 1, 2 u. 3 Mk.

Täglich frische Ananas und Montreuil-Pfirsiche,
Ung. u. ital. Tafeltrauben, Netzmelonen, Tomaten,
Vierländer Gänse, Enten, Hähnchen u. Poulets,
frisch gesch. junge Feldhühner,
Kieler Bücklinge, Flundern und Sprotten,
Astrach. Caviar, ger. Rheinlachs und fette Elbaale,
Frische Lüneb. Neunaugen u. Delikatessbratheringe,
Neue Senfgurken, Sauerkohl u. Teltower Rübchen.

Gebr. Zorn,

Grossherzogl. Sächsische Hoflieferanten.

Naturheilverfahren nach Bils etc.

Streng individuelle Berathung, nachweislich **gute Erfolge.** Specielle Anwendung: **Packungen, Abreibungen, Massage, Gymnastik, Dampfbäder, Dampfdouche, Wasserdouche, Voll-, Halb-, Dumpf- und Sitzbäder,** sowie **Kneip'sche Güsse.**

Erste Hallesche Massage- und Dampfbadeanstalt, Friederstraße 11.

F. Schmidt, Naturheilkundiger und Specialist für Massage, Sprechst. von 9—12 und 3—6 Uhr.

— Die Anstalt ist für H. u. D. von früh 7 bis Abends 8 Uhr geöffnet. —

Einem geehrten Publikum, sowie werthen Nachbarn zur gefl. Kenntnißnahme, daß ich die von Herrn **Jacob Rosengarten** (früher Ferdinand Götze) **Große Brauhausstraße 31** geführte

Rind- und Schweineschlächterei

käuflich übernommen habe und selbige, verbunden mit einem **Ausschnitt feiner Wurstwaaren, Donnerstag den 13. d. Mts.** wieder **eröffnen** werde. Ich werde mir die größte Mühe geben, Jedermann durch Verabreichung von **nur guter Waare** zufrieden zu stellen, und hoffe deshalb, daß mir in meinem Unternehmen die nöthige Unterstützung zu Theil werden wird.

Hochachtungsvoll **Wilhelm Schugk.**

4% steuerfreie garantirte Prioritäts-Obligationen der

Rjäsan-Uralsk-Eisenbahn-Gesellschaft.

Zeichnungen auf obige Anleihe zum Course von 98% nehmen wir bis **Donnerstag den 13. cr. kostenfrei** entgegen.

Paul Schauseil & Co., Bankgeschäft

Bekanntmachung,

die Erhebung der Quartier- und Verpflegungsgelder betreffend.

Die Quartiergeber werden hierdurch aufgefordert, die Quartier- und Verpflegungsgelder **unter Abgabe der Quartierbillets** während der Dienststunden im Quartieramte, Rathhausstraße 17, I in nachstehender Reihenfolge zu erheben:

a. Donnerstag den 13. September cr. die Quartiergeber des 1. Bataillons Infanterie-Regiments Nr. 96, sowie des Brigadestabes.

b. Freitag den 14. September cr. die Quartiergeber des Infanterie-Regts. Nr. 72 und Füsilier-Regiments Nr. 36.

Halle a. S., den 11. September 1894.

Der Magistrat.
Schmidt.

Walhalla-Theater.

Direktion: **Richard Hubert.**
Die **Frank Moselly-Truppe,** japanesische Bravour-Parterre-Akrobaten. — Miß **Ella Braatz,** Bravour-Gymnastikerin auf der Satyrsäule. — **Astor** und **Volta,** Miniatur-Athleten. — **Les Milions,** excentrische Burlesk-Komödianten. — Die **drei Galway's,** musikalisches Clown-Trio. — Der Araber **Ben Najah.** Concert-Schnellmaler. — Fräulein **Elsa Schrottel,** Kostüm-Soubrette. — Die Herren **Heilmann** und **Feuer,** Opern-Parodisten und Spiel-Duettisten.

Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Stadt Rom, Halle a/S., Landwehrstr. 5.

Ecke Bahnhofstraße, Nähe des Bahnhofes.
Comfortable **Zimmer** von 1 Mk. an.
Elegantes Restaurant.
Inhaber: **P. Schmidt.**

Restaurant z. d. 2 Thürmen.

Donnerstag Abend
Sauerbraten u. Thüring. Klösse.
ff. Bauersches Pilsener, 4/10 15 Pf.
ff. Nonnenbräu, 4/10 15 Pfg.
Früh und Abends:
Stamm.
C. Schoke.

Vorläufige Anzeige.

Kaisersäle.

(Grosser Saal.)
Von **Sonntag** den **16. Sept.** ab **Täglich**
Neumann-Bliemchen's Leipziger Sänger
Herren:
Emil Neumann-Bliemchen, Begründer der **ersten** Leipziger Sänger, **Wilh. Wolff, Horváth, Gipner, Lemke, Feldow** u. **Ledermann.**

Verein ehem. 12. Husaren

Halle a. S. u. Umgegend.
Zu unserem am nächsten **Sonnabend den 15. d. Mts.** stattfindenden
Concert u. Ball
im **Bellevue** (früher **Hofjäger**)
laden wir hiermit kameradschaftlich ein. Anfang Abends von 1/2 8 Uhr an.
Der Vorstand.

Gefängniss-Verein

für die Stadt Halle u. Giebichenstein.
Zur **Vorstands-Sitzung** am **Mittwoch den 12. Septbr., Abends 6 Uhr** im **„Goldenen Schiffchen",** Gr. Ulrichstr. 37, ladet hierdurch ein
Der Vorstand.

Guten kräftigen **Mittagstisch** empfiehlt **Restaurant Kühler Brunnen, am Markt.**

„Es giebt mehr Dinge auf Erden, als Eure Schulweisheit sich träumen lässt",
stimmt Jeder freudig ein, welch. d. neuest. in deutsch. Sprache erschien. Werk v. Pro fess. Mantegazza kennt, betitelt:
Physiologie der Wonne

gr. Octav 535 Seiten gegen Einsendung von **3,30** Mk. franco.
Marken aller Länder in Zahlung genommen.
H. C. L. Schneider, Berlin, Beroburgerstr. 6.
Prospecte gratis und franco.

Burtscheider Tuch-Versand
J. Ph. Corneln, Burtscheid. Bill. Bezugsquelle für Schneider und Private in Kammgarn, Cheviot, Buckskin 2c., frc. Nachnahme. Muster gratis u. franco.

Nur mein ächtes persisches **Insektenpulver** tödtet **sofort alle** Fliegen, Motten, Wanzen, Flöhe, Schwaben 2c. 2c.
Georg Zeising,
Kleinschmieden.

7 Stück ff. Heringe 25 Pfg. bei
A. Trautwein, Gr. Ulrichstr. 31.

Bettfedern
werden sauber und billig gereinigt **nur Gr. Sandberg 15. Fr. Hahn.**

Gerichtlicher Ausverkauf.

Donnerstag den 13. ds. und folgende Tage von 9—12 und 3—6 **Uhr** sollen die zum Konkurs **P. Spatz & Co. Nachf.** gehörenden **ff. Toilettenseifen, Parfümerien,** sowie **leere Gläser** u. s. w. dazu, zu billigen Tagpreisen **Geistkstraße 21,** Eingang erster Hof, ausverkauft werden.
H. Stade, Konkursverwalter.

Lagerplätze, Acker u. Gartenland.

Wir beabsichtigen, von dem **Wörmlitzerstraße 21** belegenen Grundstück einzelne Parzellen als **Lagerplätze, Gärten etc. vom 2. Januar 1895 ab zu verpachten,** und ersuchen Reflektanten, schon jetzt mit uns in Verbindung zu treten, um etwaigen Wünschen betreffs Einzäunen entgegen kommen zu können.
C. Schäffer, Festungstr. 36. **G. Schäffer,** Wuchererstr. 73.

Künstl. Zähne

à Stück 3 Mark,
vorzügliche Ausführung,
Plomben, Reparaturen 2c.
Tägl. 12—1 Uhr für Wenigbemittelte Zusuchtspreise.
G. Zeitler,
1 Dachritzstraße 1, part.,
Ecke Gr. Ulrichstraße.

Etiketten

für
Weine, Liköre, Champagner
etc. offerirt billigst,
um damit zu räumen,
Buchdruckerei W. Kutschbach,
Zinksgartenstr. 13.

Vorzügliche
frische Eier
à Mdl. 70 Pfg.,
feine Naturbutter
à Pfd. 96 Pfg.
F. H. Krause,
Gr. Ulrichstr. 24,
Leipzigerstr. 96.

Jackets, Mäntel 2c. fert., sow alle Sachen ändert Fr. Frenzel, Taubenstr. 9, II.

Möbel werden aufpolirt Kuttelhof 5, p.

Ein Kind discret. Geburt, oder Waise, wird von kinderlosem Ehepaar besseren Standes gegen einmal. Erziehungs-Beitrag an Kindesstatt angenommen. Offert. **postlagernd u. K. W., Döbeln.**

Herrensachen w. bill. gereinigt, reparirt u. aufgebügelt Albrechtstr 19, III.

Perfekte Plätterin
sucht die Wäsch- und Plätt-Anstalt
Reichelt, Spitze 1.
Auch werd Plättenlernende angenommen.

Wäsche z. Waschen und Plätten nimmt an Fr. Hofmann Luckengasse 4 II.

Wäsche z. Waschen u. Ausbess. auf der Masch. w. angenom Thurmstr 157, p

Kartoffeln.

100—150 Ctr. täglich treffen diese Woche wieder ein, **großartig schöne Waare, Frühblaue, Ury** u. **Rauschalige, garantire f. gesund u. sehr mehlreich.**
Hermann Weiland,
Giebichenstein, Gr. Brunnenstr. 18.
NB. Reelle Bedienung wird zugesichert.

Gebrauchte Pianinos

in bestem Zustande **empfiehlt zu billigen Preisen**
H. Blankenburg, **Gr. Ulrichstraße 41.**

Von der Reise zurück.

Dr. Geist,
prakt. Arzt u. Specialarzt für Frauenkrankheiten,
Leipzigerstrasse 8.

Von der Reise zurück.

Sanitäts-Rath Dr. **Risel,**
Kreisphysikus des Stadtkreises.

Von der Reise zurück.
Dr. med. Rocco.

Ich bin von d. Reise zurückgekehrt.
Prof. Dr. med. Hollaender,
Marktplatz 11, II.

Von der Reise zurück.
Dr. M. Graefe, Frauen-Arzt.

Ein bedeutendes Margarinehaus sucht an allen Orten

Niederlagen

zum Verkauf zu Originalpreisen zu errichten. Solvente Bewerber (Colonialwaarenhändler 2c.) belieben ihre Adresse unter Beifügung von Referenzen unter D. 7 an die Exp. ds. Bl. zu senden.

Zum Klavierstimmen empfiehlt sich
B. Döll, An d. Universität 1.

5½ Pfd. Wurst, Schmeer, fettes Fleisch 3 ℳ, 5 Pfd. Schweinefleisch zum Braten 3 ℳ, Speck, Schinken, Schlackwurst und Knackwurst empfiehlt
E. Wehrmann,
Wörmlitzerstraße 105.

Visitenkarten

in Buch- u. Steindruck, **sauberste Ausführung** bei
Albin Hentze, Schmeerstr. 24.

Damenstiefeln Sohlen u. Absätze 1 ℳ, Herrenstiefeln desgl. 1,50 ℳ
Schlosserstr. 7, r. p.

Auctionen.

Auction.

Donnerstag den 13. September versteigere ich **Thalamtstr. 4:**
1 Partie Blechzeug, Wolle, Baumwolle, Hemden, Tücher, Schürzen, Kleider- u. Küchenschränke, Sopha, Tische, Stühle, Kommoden, Bettstellen, Spiegel, Uhr, Lampen, 1 Tafelinstrument u. a. m.
Schondorf, Auctionator.

Auction.

Donnerstag den 13. Sept. cr., Nachm. 2 Uhr versteigere ich **Sternstraße 5:**
1 Billard m. Zubehör, 1 Part. Restaurations-Tische u. Stühle u. n. a. S.
Die Auction findet statt
Fleckstein,
Gerichtsvollzieher in Halle a/S.

Auction.

Donnerstag den 13. Sept. cr., Mittags 12 Uhr versteigere ich im Gasthofe **„zum Köderberge"** in **Giebichenstein** zwangsweise gegen Baarzahlung
1 Nähtisch, 1 Spiegel, 1 Kommode, 1 Waschtisch, 1 Schreibsekretär u. v. a. Gegenstände.
Müller,
Gerichtsvollzieher, Halle a. S.

Auction.

Donnerstag den 13. d. Mts., Vormittags 10 Uhr versteigere in meinem Auctionslokal **Kaiser Wilhelms-Halle, Neue Promenade 8** hierselbst zwangsweise:
1 nußb. Cylind.-Bureau, Sopha, Kommoden, 1 Ladentisch m. Messingwaage, Billard-Utens., Spiegel, Tische, 1 birk. Schreibsekretär, 1 Räd. Wagen, 12 Leitern, 1 Partie Schoßriegeln, Sohlen, Bretter, Rüstbäume u. s. w.
Kraft, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Freitag den 14. d. Mts., Mittags 12 Uhr versteigere ich in **Mielkeben** zwangsweise:
ca. 1/2 Morgen Kartoffeln.
Versammlungsort Mittags 12 Uhr an der Lincke & Ströder'schen Ziegelei (Mielkebener Chaussee).
Kraft,
Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18940913028/fragment/page=0004